



AMTLICHE MITTEILUNG
DER MARKTGEMEINDE SONNTAGBERG
Zugestellt durch Österreichische Post.

SONNTAGBERG DIREKT

Erfolgreicher Kirtag am Michaelisonntag!



Am diesjährigen Michaelisonntag konnte der traditionelle Kirtag am Sonntagberg durchgeführt werden.

Bei herrlichem Wetter und zahlreichen Ausstellern kamen über 2500 Besucher zum Kirtag und zum Frühschoppen beim Sonntagberger Feuerwehrhaus, wo sie von der Gruppe „Quintessenz“ musikalisch und von der FF Sonntagberg kulinarisch verwöhnt wurden.

Aufgrund der vorgegebenen Coronaregeln gab es bei den Eingängen zum Kirtagsgelände Eintrittskontrollen sowie Registrierungen. So konnten die vielen Gäste den Kirtag und gesellige Gemeinschaft perfekt genießen.

Herzlichen Dank an die FF und die Pfarre Sonntagberg, die BtF voestalpine, die FF Rosenau und FF Doppel sowie an das Gasthaus Lagler und Herrn Johann Rimpl, welche durch ihre tatkräftige Unterstützung zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben!



Ebenfalls am Michaelisonntag fand nach dem Festgottesdienst die Generalversammlung des „**Vereins Basilika Sonntagberg**“ statt. Von den Vorstandsmitgliedern wurden auch die gelungenen Arbeiten im Umfeld der Basilika besichtigt und seiner Bestimmung übergeben.

Neben der Neugestaltung des Weges zum Bergfriedhof wurde auch ein neuer Aussichtspunkt in diesem Bereich geschaffen. Bereits zur guten Tradition zählt auch die durch den Verein durchgeführte Tombola, bei welcher über 300 Preise zu gewinnen waren.



Aus dem Inhalt:

2-29	Aktuelles – Informatives
30-31	Veranstaltungsnachlese, Seitenblicke
32-41	Aus unseren Schulen und Kindergärten
42-51	Kundmachungen, Verlautbarungen
52	Jubiläen, Ehrungen
53	Terminvorschau
54-56	Trauerfälle, Bürgerservice



Liebe Sonntagbergerin! Lieber Sonntagberger!

Zu den wichtigen Dingen zählen – neben Familie, Freunden und anderen persönlichen Schwerpunkten – auf jeden Fall auch Werte wie Demokratie, Eigenverantwortung und Gemeinschaft in unserem Heimatland Österreich. Gerade dieses Österreich befindet sich bereits seit einiger Zeit in einer

außergewöhnlichen und bewegten Ausnahmesituation. Neben politischen Turbulenzen hat auch dieses Jahr COVID sowohl national als auch international alle Bereiche bestimmt und überschattet.

Neben der außergewöhnlichen Situation im Gesundheitsbereich gab und gibt es – für jeden spürbar – auch unruhige Zeiten in Gesellschaft und Wirtschaft. COVID wird uns – trotz aller Bemühungen – noch längere Zeit begleiten.

Wie damit umgehen? Hier scheiden sich die Geister und es ist nicht einfach – auch nach fast zweijähriger Pandemieerfahrung – irgendwelche Entscheidungen zu treffen.

Bei allem ist es jedoch wichtig, dass die Menschen wieder mehr zusammenfinden, Brücken schlagen um die zweifelsohne vorhandene Kluft, welche durch COVID aber auch andere Themen wie Migration, Klimaschutz u.v.m. in unserer Bevölkerung entstanden ist, so gut es geht zu schließen.

Denn es ist erschreckend, in welchem Umgangston des Öfteren miteinander kommuniziert wird. Mehr Offenheit, Toleranz und auch ein Quäntchen Gelassenheit schaden dabei keinem.

Jetzt sind wir alle gefragt, die zukünftigen Herausforderungen gemeinsam zu lösen und zu bewältigen. Jeder kann und ist dazu aufgefordert, seinen persönlichen Beitrag – in welcher Form auch immer – dazu zu leisten!

Ich bin zuversichtlich, dass es uns gemeinsam auch gelingt!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit, Glück und Zuversicht für 2022!

Ihr Bürgermeister

Thomas Raiss

Aktuelles – Informatives

Christoph Redelsteiner erhält Camillo Preis für bisheriges Lebenswerk

Im September verlieh der Bundesverband Rettungsdienst (BVRD.at) zum zweiten Mal den Camillo Award als Auszeichnung für außerordentlich verdiente SanitäterInnen. Zum ersten Mal gab es auch einen Preis für das Lebenswerk. Dieser ging an den gebürtigen Sonntagberger und FH-Studiengangsleiter Christoph Redelsteiner.

Bei dieser hochwertigen Auszeichnung werden haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen im präklinischen Bereich ausgezeichnet, welche sich besonders für die Qualitätsentwicklung engagieren. Christoph Redelsteiner ist Notfallsanitäter und Sozialarbeiter, leitet an der Fachhochschule St. Pölten das Masterstudium Soziale Arbeit und hat an der FH den Studiengang Gesundheits- und Krankenpflege sowie den Lehrgang Präklinische Versorgung und Pflege mitaufgebaut und ist noch operativ als Notfallsanitäter mit Intubationskompetenz aktiv.

In seinen Projekten fördert Redelsteiner immer wieder die Zusammenarbeit an den Schnittstellen zwischen Sozialarbeit, Notfallmedizin, pflegerischer und psychosozialer Hilfe.



Fotocredit: Notruf Niederösterreich, Spielbichler

Präsident Erwin Feichtelbauer von der Wiener Berufsrettung würdigte in seiner Laudatio die vielfältigen Leistungen Redelsteiners.

Den größten sichtbaren Einfluss hatte wohl seine Initiative, dass auch Laien Defibrillatoren ohne Schulung einsetzen können sollten und dass solche Geräte im öffentlichen Raum installiert werden.



Eisenstraße für die Zukunft gewappnet

Unter dem Titel „Unser Weg ins Morgen“ fanden mehrere Workshops und Veranstaltungen statt.

In diesem Bürgerbeteiligungsprozess zur Strategie Eisenstraße 2030 wurden zahlreiche innovative Ideen und zukünftige Projektvorhaben erarbeitet.

Sonntagberg ist Gründungsmitglied der Eisenstraße und brachte sich bei dieser Leader-Regionsstrategie maßgeblich ein.



Unsere Betriebe – vielfältig und kundennah!

In dieser regelmäßigen Rubrik werden Firmen und Dienstleister aus unserer Gemeinde näher vorgestellt. Unterstützen wir gerade in dieser Zeit unsere regionalen Firmen und Dienstleistungsbetriebe!



ROSENAU

Steckbrief – Rinnhofer GmbH - hagebaumarkt	
Firmenname:	Rinnhofer GmbH – hagebaumarkt
Branche:	Baumarkt, Gartencenter, PKW-Anhängerhandel
Geschäftsführer:	Mag. Rainer Rinnhofer
Gründungsjahr:	1734!
Kurzbeschreibung des Betriebes:	Wir betreiben im Stammhaus Weyer sowie in der Niederlassung Rosenau am Sonntagberg je einen hagebau Kompaktmarkt mit angeschlossenem Gartencenter. Am Standort Rosenau ist ein PKW Anhängercenter angeschlossen.
Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	Ca. 25.000 Artikel lagernd, Verleiheräteservice, Verleihanhänger, Zustellservice mit eigenem LKW, Milwaukee-Stützpunkthändler...
Öffnungszeiten:	Mo – Fr 08.00 – 18.00 Uhr Sa 08.00 – 13.00 Uhr
Betriebsart:	Einzelhandel
Betriebsart:	rosenau@rinnhofer.info
Kontakt (Adresse, E-Mail)	Gewerbepark 7, 3332 Rosenau am Sonntagberg
Website:	www.rinnhofer.info; www.brenderup.shop; www.tooldepot.info
Facebook:	www.facebook.com/Hagebaumarkt-Rinnhofer
Anzahl Mitarbeiter:	40
davon Damen:	22
davon Herren:	18
Wir suchen (offene Stellen):	Verkaufsmitarbeiter, Lehrling Einzelhandelskaufmann/frau, e-commerce-Mitarbeiter
Besondere Tätigkeiten / Aktivitäten: (z.B. Tag der offenen Tür,)	Wir haben in einigen Produktkategorien eine Internet-Bestpreisgarantie (siehe: www.rinnhofer.info/internet-bestpreis/) Wir erzeugen am Dach unseres Baumarktes 7 x mehr Photovoltaikstrom, als wir im Jahr benötigen.
Wussten Sie,	Wir sind Generalimporteur der PKW-Anhängermarke Brenderup und vertreiben in ganz Österreich ca. 600 Stk. pro Jahr.
Motto des Betriebes:	„Gemeinsam geht das!“



Steckbrief – OMV Tankstelle	
Firmenname:	Jasmina Sarvan OMV Tankstelle
Branche:	Tankstelle
Geschäftsführer:	Jasmina Sarvan
Gründungsjahr:	Übernahme: 2009
Kurzbeschreibung des Betriebes:	Produkte:
Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	Treibstoff, Schmiermittel, Getränke, frisches Gebäck, Kaffee, Eis, Tiefkühlprodukte Lehrlingsbetrieb: allgemeiner Einzelhandel
Öffnungszeiten:	05:00 - 24:00 Uhr
Kontakt (Adresse, E-Mail)	Retail.at.9546@omv.com
Website:	www.omv.com
Anzahl Mitarbeiter:	5
davon Damen:	5



Hilm

Steckbrief – L & G Nails Design	
Firmenname:	L & G Nails Design
Branche:	Nagelmodelage
Geschäftsführerin:	Gabriela Gutjahr
Gründungsjahr:	01.01.2021
Kurzbeschreibung des Betriebes:	Wir sind stets bemüht, mit besten Produkten die Kundenwünsche zu erfüllen.
Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	
Öffnungszeiten:	Nach telefonischer Vereinbarung – 0676 / 962 7735
Betriebsart:	Nagelstudio
Kontakt (Adresse, E-Mail)	gabriela@gmx.at
Facebook:	Gabriela Gutjahr L & G Neildesign
Wussten Sie,	Dass wir nur hochwertige Produkte verwenden!
Motto des Betriebes:	Kundenzufriedenheit



BÖHLERWERK

Aus dem Gemeindearchiv:

Serie: „Die Schulen der Marktgemeinde Sonntagberg“

Die ehemalige Volksschule am Sonntagberg (älteste Schule der Gemeinde) Beginn:

1681 erfolgte die erste Erwähnung eines Schulbetriebes und die Erbauung eines neuen Schulgebäudes durch Josef Munggenast. Das bereits bestehende Gebäude dürfte damals schon sehr baufällig gewesen sein. In der neuen Schule durfte aber nur der Lehrer, nicht aber der Messdiener, wohnen. Der Schulsprengel umfasste die Rotten Gleiß, Baichberg, Wühr, Nöchling und Doppel. Die Schule unterstand dem Patronat des Stiftes Seitenstetten. Die Schulaufsicht hatte das Dekanat Waidhofen. Die Schüler mussten vom 6. bis 12. Lebensjahr die Wochenschule, danach die Sonntagsschule besuchen.

Der um ca. 1760 bis 1770 erwähnte Schulleiter war Leopold Hofmayer.

Am 02.12.1898 wurde anlässlich des 50-jährigen Regierungsjubiläums Kaiser Franz Josefs I eine vom Oberschulrat gespendete und der Schuljugend gewidmete Fahne feierlich der Schule übergeben.

Im Jahr 1899 wurde die Schule einklassig geführt. Um aber den gesetzlichen Bestimmungen zu entsprechen, sollte im Schulgebäude ein zweites Klassenzimmer errichtet werden. Die Schulgemeinde trat deshalb zwecks Unterstützung an den Schuleigentümer, das Stift Seitenstetten, heran. Doch die Verhandlungen scheiterten vorerst. Für den Bau eines neuen Schulgebäudes fehlte jedoch der Platz. Daher versuchte man erneut mit dem Stift eine Einigung zu erzielen und konnte nun das Gebäude käuflich erwerben. Unter Bürgermeister Ferdinand Barthofer erfolgte am 18.7.1900 der Abschluss des Kaufvertrages. 1901 wurde mit der Errichtung eines Zubaus begonnen. Nach Fertigstellung und Einweihung wurde das Klassenzimmer für den Unterricht freigegeben. Schulleiter war Raimund Reiter.

Der ständige Anstieg der Schülerzahlen machte die Einführung eines Halbtagsunterrichts erforderlich. Auch eine neue Ferienverordnung trat in Kraft. Bis 1912 gab es jeweils 14 Tage Sommer-, Herbst- und Winterferien. Ab 1912 wurden die Ferien in die Zeit vom 16. Juli bis 15. September verlegt.

1905 bekam das Gebäude ein neues Eternitdach. Von 1909 bis 1912 wurde am Bau einer Wasserleitung für die Schule gearbeitet. Dafür mussten verschiedene Quellen am Sonntagberg erschlossen werden.

1. Weltkrieg (1914 - 1918)

Trotz großer Entbehrungen unterstützten die am Sonntagberg lebenden Menschen durch Sach- und Geldspenden die Soldaten an der Front. Anlässlich des Ablebens Kaiser Franz Josefs I am 21.11.1916 wurde an der Schule eine Trauerfeier abgehalten.

Zwischenkriegszeit

Bei einer Schülerzahl von 81 wurde die Führung einer provisorischen 2. Klasse bewilligt. Schulleiter war Hermann Gassner. 1927 wurden neue Fußböden in den Klassen und in der Wohnung des Schulleiters verlegt. Die Schule bekam außerdem elektrisches Licht. Schulleiter war Fritz Reiter, danach Rudolf Jaksch. 1931 erhielt die Schule einen dynamischen Lautsprecher für den Schulrundfunk. Wegen eines schneereichen Winters führte der Schulleiter 1934 statt des Turnunterrichts zum 1. Mal das Schifahren ein.

2. Weltkrieg (1939 - 1945)

In der Amtszeit von Bürgermeister Josef Kaufmann wurden Renovierungsarbeiten am Schulgebäude durchgeführt. 1944 bekamen Schule, Kirche und einige Häuser einen dunkelgrünen Tarnanstrich. Strenge Winter machten durch Mangel an Brennmaterial Kälteferien notwendig. Während der Kriegszeit kam es zu häufigem Lehrerwechsel. Die Leitung der Schule hatten Milla Feichtinger und Erwin Stummer. Gegen Ende des Krieges wurden russische Soldaten in der Schule einquartiert.

Nachkriegszeit

Mit Beginn des Schuljahres 1946/47 wurde Franz Spreitzer zum provisorischen Schulleiter eingesetzt. 1961 zum Direktor ernannt, blieb er bis zur Schließung der Schule im Jahr 1976 in dieser Position. Bei einem Preisausschreiben im Jahr 1947 gewann die Schule den 1. Preis und erhielt ein Mikroskop. 1948 feierte der ehemalige Schüler der Volksschule Sonntagberg, Pater Pius Karl Zöttl in seiner Heimatgemeinde sein 1. Messopfer. Ab 1949 wird die Schule wieder einklassig geführt.



Ab 1950

Unter Bürgermeister Engelbert Hutterberger erfolgten von 1962 bis 1965 neuerlich Umbauarbeiten am Schulgebäude. Es wurde Fließwasser zu den Klassenzimmern verlegt, der Schulgang gepflastert, das Stiegenhaus bekam eine neue Haustüre, die Fassade wurde ausgebessert und teilweise erneuert. 1967 gab es neuerlich die Genehmigung zur Führung einer 2. Klasse. Doch in den folgenden Jahren besuchten immer mehr Schüler die Hauptschule in Rosenau. 1970 wurde der Ankauf eines Schulbusses bewilligt. Von nun an mussten alle Schüler der Volks-Oberstufe den 2. Klassenzug der Hauptschule Rosenau besuchen. Es verblieben nur mehr 24 Schüler an der Schule. Nachdem 1975 zwei einklassige Volksschulen im Bezirk stillgelegt wurden, erfolgte die Verfügung, auch die Volksschule am Sonntagberg mit Ende des Schuljahres am 2. Juli 1976 zu schließen. Anfang der 1980er Jahre dachte man in der Gemeinde über die weitere Nutzung des leerstehenden Schulgebäudes nach. Verkauf oder Umwidmung standen zur Debatte. In der Amtszeit von Bürgermeister Helmut Wahl entschied man sich 1987 für die Adaptierung des ehemaligen Volksschulgebäudes und den Einbau einer Kindergartengruppe und einer Wohneinheit.



Gemeindearchiv

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 – 12 Uhr
Tel.: 0664/9644841
Email: archiv@sonntagberg.gv.at
Archivarin Jutta Eblinger



Aktion „nah, sicher“

Die landesweite Aktion „nah, sicher“ macht auf die Wichtigkeit unserer Nahversorgung aufmerksam. Dazu gehören die engagierten Betriebe, welche diese anbieten, aber auch die treuen Kundinnen und Kunden, welche die Angebote annehmen. Diesmal konnten Gewinn Gutscheine an Frau Elisabeth Korczynski von der Firma Stockinger in Böhlerwerk und an Herrn Thomas Baumgartner von der Bäckerei Käferböck in Rosenau übergeben werden. Herzlichen Glückwunsch und Danke für die Treue zu unseren Nahversorgern!



Miteinander mehr erreichen

Kleinregion Ybstal weitet Zusammenarbeit in Standortagentur aus

Insgesamt 10 Gemeinden bündeln in der Kleinregion ihre Kräfte und arbeiten intensiv zusammen, um den ländlichen Raum fit für die Zukunft zu machen. Dabei gilt es große Herausforderungen zu meistern und aktuelle Chancen zu nutzen. Aus diesem Grund arbeitet die Kleinregion jetzt an einer gemeinsamen Standortagentur. Fachkräftemangel, Baulandverfügbarkeit, Ortskernbelebung, Leerstandsthematik und Abwanderung sind nur einige der zentralen Themen, die es zu bewältigen gilt. Mit einer gemeinsamen Standortagentur will die Kleinregion diesen Entwicklungen künftig aktiv gegensteuern.

Adventwunder in Böhlerwerk

Auch im heurigen Jahr gibt es in Böhlerwerk wieder das beliebte Adventwunder. Wie schon im Vorjahr trifft man beim Spaziergang in der Adventzeit wieder auf mehr Spaziergänger als gewöhnlich. Denn am 1. Adventsonntag startete heuer wieder das „Böhlerwerker Adventwunder“. Nach der großen Begeisterung des Vorjahres haben sich auch dieses Jahr wieder kreative Bewohner zusammengefunden und präsentieren einen Adventkalender im Ort. Jeden Tag wird eine neue, stimmungsvoll gestaltete Weihnachtskomposition gezeigt: im Fenster, im Garten oder sogar am Dach. „Wir wollen gerade jetzt in diesen ungewöhnlichen Zeiten, die uns leider noch immer begleiten, den Zusammenhalt in der Gemeinde spürbar machen und ein Erlebnis für Kinder, unsere Nachbarn und Freunde im Ort schaffen“ sagt Ilona Stixenberger, die das Weihnachtserlebnis organisiert hat.

Natürlich sind alle Stationen wieder auf einem Plan eingezeichnet, diesen findet man auch auf der Homepage der Gemeinde Sonntagberg sowie aufliegend in der Bäckerei Moshammer und in der Kirche in Böhlerwerk sowie am Gemeindeamt. Für den besonderen Glanz sind die Weihnachtskompositionen täglich ab 16.30 Uhr für die Besucher erleuchtet. Wir freuen uns, Sie auf einen spannenden Spaziergang in Böhlerwerk einladen zu dürfen.



Freiwillige gesucht!

Zustellung von Essen auf Rädern wird am Wochenende durch ehrenamtliche Helfer ermöglicht!

Die Marktgemeinde Sonntagberg liefert täglich im Rahmen der Aktion „Essen auf Rädern“ ein frisch zubereitetes Essen an ältere, kranke bzw. pflegebedürftige Bürgerinnen und Bürger. An den Wochenenden erfolgt die Zustellung durch ehrenamtliche Helfer. Um dieses Service auch in Zukunft anbieten zu können, werden noch Freiwillige gesucht! Wenn Sie bereit sind, Ihre Freizeit in den Dienst einer guten Sache zu stellen, melden Sie sich! Wir freuen uns über Jede und Jeden, welche(r) diese Aktion unterstützt. Auch Helfer ohne Führerschein sind willkommen, da die Zustellung im Zweier-Team erfolgt!



Bgm. Thomas Raidl, gGR Ulrike Neubauer sowie Alexander Holzfeind (Gemeindeamt) mit dem neuen Zusteller-Team Silvia Rumpf und Richard Maierhofer



Für Auskünfte bzw. für Fragen zur Anmeldung bei Essensbestellungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg

Alexander Holzfeind
Tel.: 07448/2290-15
Mail: holzfeind@sonntagberg.gv.at



Der Lions Club hilft rasch und unbürokratisch

Unter diesem Motto unterstützt der Lions Club Waidhofen Eisenwurzen auch heuer wieder einige bedürftige Menschen unserer Gemeinde, in dem er eine Woche kostenloses Essen der Aktion „Essen auf Rädern“ finanziert bzw. in Not geratene Menschen mit einer Spende unterstützt.

Auch die Young Lions (Leos) starteten eine besondere Weihnachtsaktion für Kinder und Jugendliche aus unserer Gemeinde. Im Namen der Marktgemeinde Sonntagberg und der geförderten Personen bedanken wir uns recht herzlich!



50 Jahre Briefmarkensammlerverein

Der Arbeiter-Briefmarken-Sammler-Verein Hilm-Kematen feierte am 1. Oktober 2021 sein 50-jähriges Bestandsjubiläum. 3 Tage stand alles ganz im Zeichen der Briefmarke. Mit einem offiziellen Festakt wurde das Jubiläum eröffnet. Neben der großen Briefmarkenschau gab es noch ein Sonderpostamt und einen Philatelie- und Großtauschtag für Briefmarkenliebhaber. Highlights der Ausstellung waren eine personalisierte Briefmarke mit dem Motiv der historischen Steinbrücke über die Ybbs inkl. Schmuckkuvert und Sonderstempel sowie eine eigens aufgelegte Festschrift.



Was kann der faire Handel bewirken?



So mancher fragt sich dies! Deshalb in wenigen Sätzen ein Beispiel: Die Mango Produkte im Weltladen sind sicherlich schon aufgefallen. Was steckt dahinter?

Auf den Philippinen gab es Jahrzehnte lang einen riesigen Militärstützpunkt. Rundherum all das, was wir aus allen Ländern kennen, wo Arm und Reich so eng beieinander leben: Gewalt, Unterdrückung, Prostitution, Ausbeutung jeder Art und Straßenkinder. Shay Cullen, ein irischer Priester, kam dort hin und sah das Elend, vor allem das Elend der Kinder und der Jugendlichen. Er gründete das Jugendschutzzentrum PREDA, fand einheimische Mitarbeiter, stellte Ärzte, Krankenschwestern und Rechtsanwälte an und konnte so Mädchen aus der Prostitution und Kinder aus den Gefängnissen holen. Doch die Armut, vor allem die Armut am Land, zwingt die Bauern oft ihre Kinder weg zu geben. So hält der Strom neuer Kinder, Mädchen und Buben, in die Stadt an. Aber es gelang, die Mangos, die dort am Land wachsen und für die es keine Abnehmer gab, zu verwerten und über den fairen Handel zu verkaufen. Die fairen Mango Produkte von PREDA geben den Bauern die Chance würdig zu leben und ihren Kindern in ihrem Heimatland eine Zukunft zu eröffnen. Mangoprodukte von PREDA finden Sie in den Weltläden aber aktuell auch bei Ihrem Nahversorger Paul Wimmer und in der Fein.Kost.Bar in Rosenau.



Wie wäre es mit einem adventlichen Punsch für zu Hause?

Der fruchtig-süße Duft der Mango harmoniert bestens mit Rotbuschtee. Zimt gibt dem Ganzen den vorweihnachtlichen Geschmack. Alle Zutaten sind aus dem fairen Handel und im Weltladen in der Nähe erhältlich. So ist die „Heiße Mango“ ein Getränk, dass uns allen gut tut.

Zutaten für 4 Tassen „Heiße Mango“:

- 0,5 Liter Wasser
- 2 Teebeutel Rotbusch mit harmonischer Apfel-Zimt Note
- 250 ml Mango Fruchtsauce
- 3 cl Rum (Ron Varadero 5 Jahre)
- 1 Prise Zimt

Zubereitung:

Den Tee aufkochen und etwas ziehen lassen. Danach die Mango Fruchtsauce und den Rum hinzufügen. Das ganze mit Zimt abschmecken.



Militärmuseum Sonntagberg in Winterpause

Der Vorstand des Militärmuseums bedankt sich bei seinen Besuchern und wünscht einen schönen Jahresausklang. Während der Winterpause wird die Ausstellung wieder erweitert und für das neue Jahr 2022 vorbereitet.

Öffnungszeiten: 1. April – 31. Oktober

Sa-So und Feiertags von 9 – 18 Uhr, Freitag auf Anfrage

Kontakt:

Obmann
WERNER Harald 0664 355 2306
www.militaermuseum.com

„Menschlich bis zuletzt“ – Nachruf Gertrude Käferbeck

Die am 31. Oktober verstorbene Gertrude („Gerti“) Käferbeck war 46 Jahre ehrenamtlich beim Roten Kreuz engagiert. 1985 begann sie im Blutspendedienst mitzuhelfen und übernahm diesen 2006 als Teamleiterin.



Gerade die Blutspendeaktionen – so u.a. auch in der Festhalle Rosenau – sind es wohl, die man im Ybbstal untrennbar mit Gerti Käferbeck verbindet. Aber auch beim Seniorentreff und der Team Österreich Tafel war Gerti eine große Stütze.

Liebe Gerti!

Danke für alles, was du im Roten Kreuz und für deine Mitmenschen geleistet hast!



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Perfekte Saison für die Stockschützen der Spielgemeinschaft Klauser ESV – ATUS Rosenau



Das Jahr 2021 war sportlich gesehen sehr erfolgreich. Bei den Herren der SG Klauser ESV - ATUS Rosenau 1 konnte man in der 1. Landesliga den Gruppensieg erreichen. Im Viertelfinale musste sich die Mannschaft ganz knapp gegen Eisblume Köttlach geschlagen geben.

Die 2. Mannschaft konnte in der 2. Landesliga den 3. Rang erzielen und somit den Klassenerhalt erreichen. Noch besser waren die Damen, die in der Landesliga nach 7 Runden den 1. Rang erreichten und somit in die Bundesliga aufsteigen konnten.



Dank an Zivildienstler für die Einsatzzeit

Die vergangenen Monate waren für alle Rotkreuz-Mitarbeiter eine neue und vor allem herausfordernde Zeit, welche aber im Team hervorragend gemeistert wurde. Für die scheidenden Zivildienstler war bereits der Tag des Dienstantrittes am 1. Jänner 2021 anders als sonst. Die Sicherheit der jungen Kollegen stand dabei klar im Vordergrund und wurde unter der Einhaltung von strengen Hygiene- & Sicherheitsmaßnahmen im NÖ Sicherheitszentrum in Tulln durchgeführt.

Der „neue“ Alltag im Rettungsdienst

Infektionstransporte sowie die Mitarbeit in der „Drive-In-Teststation“ standen zusätzlich zu den regulären Arbeiten an der Tagesordnung. Nun sind jene sieben jungen Männer, welche ihren ordentlichen Zivildienst beim Roten Kreuz Waidhofen/Ybbs abgeschlossen haben, offiziell verabschiedet worden. Dabei legten sie in den letzten Monaten tausende Kilometer zurück und absolvierten dabei über 10.000 Patiententransporte. Zusätzlich leisteten die Burschen unzählige Stunden im Zuge der „COVID-Testungen“ im „Drive-In“ oder bei den Flächen-testungen.

„Wir bedanken uns bei Stefan, Markus, Patrick, Jonas, Jakob, Daniel und Mario für 9 Monate hervorragende Zusammenarbeit. Wir wissen eure Arbeit, vor allem in den vergangenen Wochen und Monaten an der vordersten Front, sehr zu schätzen. Wir wünschen euch alles Gute auf eurem weiteren Lebensweg.“, so Bezirksstellenleiter Mag. Kurt Marcik vom Roten Kreuz Waidhofen/Ybbs. Besonders erfreulich ist, dass alle sieben dem Roten Kreuz Waidhofen als ehrenamtliche Kollegen erhalten bleiben.

ATUS TurnerInnen in Traiskirchen erfolgreich

Am 16. Oktober fanden in Traiskirchen nach einer coronabedingten Pause wieder die NÖFT (NÖ Fachverband für Turnen) Landesmeisterschaften in Turn 10 statt. 180 Aktive machten mit, vom ATUS Rosenau waren 5 Turner und 6 Turnerinnen am Start. Die Mädchen waren in der Überzahl, nur 10 % der Teilnehmer waren Turner. Dadurch hatten es die Turnerinnen viel schwerer, um die Stockerplätze mitzukämpfen. Aufgrund der langen Trainingspause war es nur wenige Wochen möglich, sich vorzubereiten. Dennoch konnte sich die Mannschaft des ATUS Rosenau mit zwei Gruppensiegen, dreimal Rang 2 und zweimal Rang 3 sehr gut behaupten. Diese Erfolge bestätigen die gute Arbeit des Trainerteams rund um Otto Holderbaum, Friedrich Smetana, Thomas de Corti und Sabine Kräftner.



Ergebnisse:

Oberstufe Turner	AK 19	1. Rang	Vorwagner Lukas	94,75 Punkte
		2. Rang	Smetana Jonas	88,50 Punkte
Basisstufe Turner	AK 12	2. Rang	Kräftner Tobias	88,50 Punkte
Basisstufe Turner	AK 11	1. Rang	Dorninger Felix	94,75 Punkte
		2. Rang	de Corti Lukas	78,75 Punkte
Basisstufe Turnerinnen	AK 17-18	3. Rang	Smetana Elena	90,50 Punkte
Basisstufe Turnerinnen	AK 16	3. Rang	Dorninger Leonie	91,75 Punkte
Basisstufe Turnerinnen	AK 13	16. Rang	Schatz Luisa	73,50 Punkte
		17. Rang	Dorninger Lorena	71,00 Punkte
Basisstufe Turnerinnen	AK 12	5. Rang	Bauer Emily	78,25 Punkte
Basisstufe Turnerinnen	AK 11	10. Rang	Tanzer Ella	80,25 Punkte



Zubau FF-Haus Rosenau

Die FF-Rosenau hat Anfang November ein länger geplantes Projekt in Angriff genommen: die Überdachung des Waschplatzes, um somit weiteren Raum für Gerätschaften und Fahrzeuge zu schaffen. Dank der tollen Zusammenarbeit der Mitglieder und der Baufirma konnten in kurzer Zeit schon sehr gute Baufortschritte erzielt werden. Plan ist, heuer noch den Rohbau fertig zu stellen.

Weiters bedankt sich die FF-Rosenau herzlich für die heurige Unterstützung bei der Haussammlung und wünscht Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Herbstsaison FC Sonntagberg

Nachwuchs

Mit Beginn der Fußball-Saison im September startete der FC Sonntagberg wieder mit einer Bambini-Truppe (4-6 Jahre).



Die ganz Kleinen werden spielerisch an den Fußball herangeführt und die Entwicklung in wenigen Wochen ist bereits ersichtlich. Spaß und Freude am Fußball und der Bewegung stehen natürlich im Vordergrund. Auch für alle anderen Altersgruppen wird ein altersgerechtes Training angeboten – bei Interesse findet man auf www.fc-sonntagberg.at alle Kontaktdaten. Schnuppertrainings mit den Schulen der Gemeinde werden im Frühjahr (wenn möglich) auch wieder stattfinden.

Tabellenlistung der Mannschaften

Die U11 (Spielgemeinschaft mit Hausmening) erreicht mit 6 Siegen und 4 Niederlagen den 3. Rang. Die U13 erreicht mit 1 Sieg, 3 Unentschieden und 6, zum Teil knappen Niederlagen, den 5. Tabellenplatz.

Die U15 gewinnt 4 Spiele, spielt 2x unentschieden und verliert 4 Spiele, womit man den 3. Platz erreicht. Wir gratulieren zu den erbrachten Leistungen!

Reserve

Nach einem schlechtem Start (2 Auftaktniederlagen) konnte man in den folgenden neun Spielen 5 Siege, 3 Unentschieden und nur 1 Niederlage erspielen, womit man zur Halbzeit auf Platz 5 der Tabelle steht.

Kampfmannschaft

Nach einem gelungenen Start (Sieg gegen Gaflenz) wurde man beim ersten Auswärtsspiel (Niederlage in Ertl) auf den harten Boden der Realität zurückgeholt. In den nächsten 5 Spielen holte man nur 6 von 15 möglichen Punkten inkl. unnötiger Unentschieden mit Gegentoren in den letzten Minuten. Danach stabilisierte man sich und konnte aus den letzten sechs Spielen fünfmal als Sieger vom Platz gehen.

Das letzte Auswärtsspiel gewann der FC Sonntagberg gegen Kienberg mit 4:2 und geht nun auf dem hervorragenden 3. Rang in die Winterpause.

Das Spiel gegen Ybbsitz (Titelkandidat Nr. 1) ist noch ausständig bzw. wird heuer nicht mehr ausgetragen.



NÖ Seniorenbund Ortsgruppe Sonntagberg

Am 7. Oktober fand der Seniorentag mit Neuwahlen statt. In Anwesenheit von Bezirksobmann Johann Brandstetter, Teilbezirksobmann Siegfried Hampölz, Bgm. Thomas Raidl, Vzbgm. Heide Maria Polsterer und 57 Mitgliedern fanden die Neuwahlen des Vorstandes statt. Dabei wurden Josef Egger als Obmann und sein Stellvertreter Isidor Auer sowie die vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder bestätigt.



Wanderausflug zum Steirischen Bodensee

Die Pensionisten der Ortsgruppe Rosenau unternahmen eine Wanderung rund um das Naturjuwel „Steirischer Bodensee“. Nirgendwo sonst demonstriert das Wasser seine ungeheure Schaffenskraft mit einer solchen Intensität.

Gemütlich ausklingen ließ man den Tag in „Juttas Einkehrstüberl“ in Waidhofen an der Ybbs.



Senioren Sonntagberg – Ausflug

Als Reiseziel der zahlreichen Ausflüge stand heuer auch die Römerstadt Carnuntum am Programm. Bereits beim ersten Stopp, beim sogenannten Heidendor, begann eine Reihe vieler imposanter Eindrücke, die Einblicke in die Vergangenheit und die damalige Architektur lieferten. Nach dem Mittagessen genoss man den tollen Ausblick vom Braunsberg. Ein besonderer Dank gilt Herrn Anton Kimmeswenger für seine interessante und profunde Reisebegleitung.





Senioren zu Besuch bei den bayrischen Nachbarn

Ein Ausflugsziel der Seniorengruppe Sonntagberg führte im Herbst nach Salzburg zur Firma Wenatex, wo man bei einem Vortrag über „Gesundes Schlafen“ viel Interessantes erfahren durfte. Nach der Betriebsbesichtigung mit Einkaufsmöglichkeit ging die Fahrt weiter ins bayrische Ainring, wo es ein traditionelles Gansl – der Jahreszeit entsprechend – zu speisen gab. Mit gemüthlicher Musik wurde ein schöner Nachmittag im Rupertihof genossen. Herzlicher Dank gilt Chauffeurin Kathi von der Firma Höllmüller für ihre sichere Fahrt.



Pensionisten Böhlerwerk

Der letzte Tagesausflug in diesem Jahr führte die Pensionistengruppe aus Böhlerwerk zum Modehaus Adler, wo es neben dem kulinarischen Angebot von Frühstück und Mittagessen auch Zeit zum Einkaufen gab. Danach begab sich die Gruppe in das „Paneum“, die Wunderkammer des Brotes und bekam bei einer interessanten Führung Einblick in den Betrieb. Den Ausklang und Abschluss machte man im Stift St. Florian.



Liederkrantz Böhlerwerk

Das Vereinsleben wurde durch die Corona-Krise leider weiterhin in Mitleidenschaft gezogen. Ein trauriger Anlass aktivierte jedoch den Liederkrantz zum öffentlichen Auftritt in Lunz/See, da Maria Sieberer, langjährige Sängerin beim Liederkrantz Böhlerwerk, am 6. November in Lunz am See verabschiedet wurde. Der Trauergottesdienst wurde gesanglich mitgestaltet um Maria, der Familie und Verwandtschaft bei strahlendem Sonnenschein einige Ihrer Lieblingslieder mit auf den Weg zu geben. So war es ein trauriger, aber auch schöner einmaliger Auftritt in der Kirche von Lunz am See.



Gedanken zum Jahresabschluss

Genauso wichtig wie der bewusste Abschluss des alten Jahres ist der bewusste Glaube an das Jahr 2022, denn Glaube gibt Hoffnung, Hoffnung gibt Zuversicht und ohne Zuversicht können wir nicht gut leben. So hofft man auch beim Liederkrantz Böhlerwerk auf ein gutes Jahr 2022 und freut sich bereits auf zukünftige Proben und Zusammentreffen. Frohe Feiertage und viel Glück und vor allem Gesundheit wünscht der Liederkrantz Böhlerwerk mit Obmann Johann Gartlehner.



Neues von den Pfadis

Wandertag in Allhartsberg

Am 26. Oktober fand in Allhartsberg die alljährliche Herbstwanderung im Mostviertel statt. Die Pfadfindergruppe Kematen/Gleiß wanderte mit und konnte sogar einen Pokal für die viertgrößte Gruppe ergattern.

Halloween

Böse Geister trieben ihr Unwesen, weil ihre Finger gestohlen wurden. So beauftragte ein Magier die Kinder sie zurückzuholen. Patrouillenweise ging es also nun auf die Suche. Nach 5 Hürden konnten die Kinder die Finger wieder für sich gewinnen. Die Geister konnten beruhigt werden und der Abend klang noch bei einem gemüthlichen Beisammensein bei Lagerfeuer, Bratäpfeln und Schokobananen aus.

Christkönigsmesse

Die traditionelle Christkönigsmesse am 21. November wurde coronabedingt von einem kleinen Musikensemble mitgestaltet und feierlich umrahmt. Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen zu den wöchentlichen Heimstunden ins Pfadfinderheim Gleiß zu kommen und einmal Pfadfinderluft zu schnuppern!

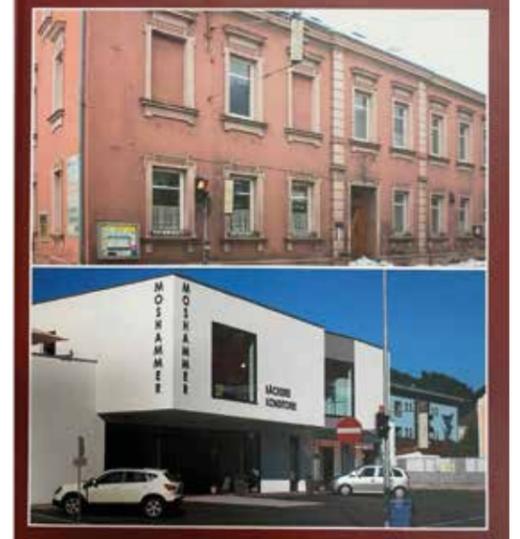
Die Heimstundenzeiten sind wie folgt:

Biber (5-7 J)	Di, 16:30 – 18:00 Uhr
WiWö (7-10 J)	Fr, 15:00 – 16:30 Uhr
GuSP (10-13J)	Fr, 18:30 – 20:00 Uhr
CaEx (13-16 J)	Fr, 19:00 – 20:30 Uhr
RaRo (16-19 J)	So, 16:00 – 17:30 Uhr
Fanfaren (ab 10 J)	Fr, 20:30 – 21:30 Uhr

Für aktuelle Infos bitte immer einen Blick auf die Homepage werfen: www.pfadfinder-kematengleiss.at

NEUES BUCH von NORBERT KÖSSLER

Böhlerwerk im Wandel



Preis: € 25,-

Verkaufsstellen: Bäckerei Moshammer
Gemeindeamt Rosenau

Willkommen in der Mobilität der Zukunft

Mit dem neuen KlimaTicket alle öffentlichen Verkehrsmittel nutzen.
Einfach und günstig. Ein wertvoller Beitrag für das Klima unseres Planeten.



Das KlimaTicket Ö Classic kostet € 1.095

KlimaTicket Ö Familie € 1.205
KlimaTicket Ö Jugend / Senior / Spezial € 821

Mit dem KlimaTicket Ö ist es möglich, ein Jahr alle Linienverkehre österreichweit zu nutzen.
Davon ausgenommen sind touristische Angebote wie die Waldviertelbahn, Wachaubahn, Schneebergbahn, Schafbergbahn, etc.



VOR KlimaTicket Metropolregion kostet € 915

VOR KlimaTicket Metropolregion Senior € 648,00
VOR KlimaTicket Metropolregion Jugend / Spezial € 778,00

Gültig auf allen VOR-Linien in der gesamten Ostregion (Wien, Niederösterreich, Burgenland).

VOR KlimaTicket Region kostet € 550

VOR KlimaTicket Metropolregion Senior / Jugend / Spezial € 413,00

Gültig auf allen VOR-Linien in Niederösterreich und dem Burgenland.

Mit einem Ticket Bahn, Bus, U-Bahn und Straßenbahn nutzen

Der Vorteil liegt auf der Hand. Das Klimaticket einmal kaufen und einfach im Gültigkeitsbereich in den Bus, Zug, U-Bahn oder Straßenbahn einsteigen. Immer mit dem guten Gefühl eine gültige Fahrkarte zu haben. Besorgen sie sich das Klimaticket am besten noch heute.



Energieeffizienz im Fokus: Unsere Gemeinde ist Vorreiter

Seit 2013 sind Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der Energiebuchhaltung zu steigern, gibt es seit 2016 das Projekt „Energie.Vorbild.Gemeinden“. Beim Energie- & Umwelt-Gemeindetag 2021 der Energie- und Umweltagentur NÖ wurde **Sonntagberg als eine von 130 Gemeinden als Energie.Vorbild.Gemeinde ausgezeichnet.**

Langjährige Energiebuchhaltung als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung waren **umfassende Energieberichte für die Jahre 2016 bis 2020**. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

Top Unterstützung für jede Gemeinde

Das Land Niederösterreich unterstützt mit der Energie- und Umweltagentur NÖ und der Energieberatung NÖ bei der Berichterstellung und Datenerfassung im Energiebuchhaltungsprogramm, das den Gemeinden vom Land kostenlos zur Verfügung gestellt wird.

Weitere Informationen finden Sie unter www.umweltgemeinde.at/vorbildgemeinden

www.eNu.at



©A1-fotografie-c.hinterndorfer

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und eNu-Geschäftsführer Herbert Greisberger gratulieren EB Johann Wagner, Vzbgm. Heide-Maria Polsterer und UGR Josef Ruml zur Auszeichnung als Energie.Vorbild.Gemeinde!

Neue Ziele für den Klimaschutz

Niederösterreich hat als erstes Bundesland die landesweiten Klimaziele auf jede Gemeinde heruntergebrochen. Die Energiebuchhaltung ist dabei ein wichtiges Instrument um den Ist-Stand bei der Erreichung der Gemeinde-Klimaziele 2030 darzustellen und darauf aufbauend Maßnahmen zu planen bzw. umzusetzen.

Auch jede einzelne Person ist gefragt: Eine Photovoltaik-Bürgerbeteiligung oder erneuerbare Energiegemeinschaften sind Beispiele dafür, wie jede und jeder Einzelne aktiv werden kann.

Wir freuen uns über diese Auszeichnung seitens des Landes. Ein besonderes Danke gilt unserem engagierten Energiebeauftragten Hans Wagner!



STRESSLER.at
MALER FASSADER TROCKENBAU BODEN
die renovierer

BÜROKAUFFRAU/-MANN für Finanzbuchhaltung – 20 Stunden/Woche

Ihre Aufgaben:

- Leistungserbringung der gesamten Buchhaltung mit BMD (Umstieg auf BMD -NTCS geplant)

Wir bieten Ihnen:

Teilzeitbeschäftigung – 20 Stunden
Dienstort: St. Peter in der Au

MONTAGETISCHLER – 39 Stunden/Woche

Ihre Aufgaben:

- Montage im Bereich Trockenausbau, Montage von Türen und Böden

Wir bieten Ihnen:

Vollzeitbeschäftigung – Dauerdienstverhältnis, modernes Firmenfahrzeug
Einsatz vorwiegend im Bereich Amstetten / Steyr / Waidhofen

Bewerbungen per E-Mail an: office@stressler.at

Das gesamte Stelleninserat ist auf unserer Homepage www.stressler.at oder auf der Website des AMS abrufbar.

(bezahltes Inserat)

Blick vom Sonntagberg in die Nachbargemeinden



Raiffeisenbank
Ybbstal 

**DIE NACHHALTIGE
GELDANLAGE VON RAIFFEISEN**

Gemeinsam können wir bereits heute die Welt von morgen mitgestalten.

Mit den nachhaltigen Geldanlagemöglichkeiten von Raiffeisen investieren Sie nicht nur in eine saubere Umwelt, sondern auch in ein verantwortungsvolles und faires Wirtschaften.

Ich freue mich auf ein
persönliches Gespräch!
www.rby.at

**JETZT
75,- EURO
EINTAUSCH-
PRÄMIE
SICHERN**

*Gültig bis 31.01.2022 und für ausgewählte Anlagevarianten!

(bezahlte Inserate)

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Raiffeisenbank
Ybbstal 

**RAIFFEISEN WÜNSCHT FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR.**

Impressum: Raiffeisenbank Ybbstal AG, Oberer Stadtplatz 22, 3340 Waidhofen an der Ybbs

DAS JUSY IN WAIDHOFEN/YBBS STELLT SICH VOR!

Das JUSY (Jugendservice Ybbstal) steht seit über 25 Jahren **jungen Menschen zwischen 12 und 25 Jahren**, deren Eltern und Bezugspersonen als Anlaufstelle zu vielen Themen des jugendlichen Lebens zur Verfügung.

Unser Angebot umfasst **Beratung** und **Informationsgespräche**, welche kostenlos und freiwillig in Anspruch genommen werden können. Wir sind als ausgebildete Sozialarbeiter*innen Ansprechpersonen für **alle jugendrelevanten Themen** wie z.B. psychische Gesundheit, Freundschaft, Familie, Gewalt, Liebe und Sexualität, Schule und Arbeit, Soziale Medien. Da es uns ein Anliegen ist, dass sich junge Menschen bei uns wohlfühlen, arbeiten wir immer verschwiegen, auf Wunsch anonym und orientieren uns an ihren Bedürfnissen.



Das JUSY ist auch **Suchtberatungsstelle** und Teil des Netzwerks **Bildungsberatung Niederösterreich**. Somit haben Aufklärung, Information und Beratung in Suchtfragen ebenso Platz bei uns wie Berufsorientierung.

Ein weiteres Angebot ist der **Treffbereich**. Er steht den Besucher*innen als Freiraum zur Verfügung, in dem sie sich mit anderen treffen, im Internet surfen, unseren Drucker/Kopierer nutzen oder einfach nur mal Pause machen können. Wir versuchen in unserem **Infoservicebereich** immer kostenloses Infomaterial und Broschüren zu aktuellen Themen bereit zu stellen. Darüber hinaus finden **Aktivitäten** wie Workshops, Vorträge und Themenmonate, z.B. zu den Themen Auslandsaufenthalte, Safer Internet oder Pubertät im JUSY statt.

Seit vielen Jahren bieten wir im BRG bzw. der WMMS Waidhofen/Ybbs **Schulsozialarbeit** an. Bei Bedarf besteht außerdem die Möglichkeit bei Kooperationstherapeut*innen **kostenlose Therapie** in Anspruch zu nehmen.

Sollte es nicht möglich sein, persönlich vorbeizukommen, können die Beratungen und Infogespräche auch telefonisch, per E-Mail oder per Videotelefonie über Zoom stattfinden.



Das JUSY-Team in Waidhofen/Ybbs:

Hinten v.l.n.r.: Monika Kitzberger, Sarah Schlager, Nicole Kerschbaumsteiner

Vorne v.l.n.r.: Administratorin Ursula Teufl, Christiane Längauer, Mathias Wiener

Weitere Informationen und aktuelle Veranstaltungen sind auf unserer Homepage unter www.jusy.at zu finden, dort ist auch eine Anmeldung zu unserem Newsletter möglich. Interessante Beiträge gibt es außerdem auf unseren Seiten bei Facebook, Instagram und Youtube.

JUSY Jugendservice Ybbstal

Hörtlergasse 3a
3340 Waidhofen/ Ybbs
Tel.: 07442 55439
WhatsApp/Signal: 0681 10 66 29 66
E-Mail: contact@jusy.at



Öffnungszeiten

Montag 13:00 bis 19:00 Uhr
Dienstag 9:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 bis 16:00 Uhr

und nach Vereinbarung



JETZT Ölheizung tauschen

Heizen mit Öl ist nicht nur klimaschädlich, sondern auf lange Sicht auch sehr teuer. Zwei gute Gründe also, um eine alte Ölheizung zu ersetzen. Aktuell gibt es attraktive Förderungen und umfangreiche Unterstützung von Bund und Land NÖ. **Bis zu 10.500 EUR sind möglich!**

Nutzen auch Sie die Chance zum Umstieg auf erneuerbare Energieträger

Umsteigen lohnt sich!

Im Neubau ist es in NÖ bereits seit 2019 verboten Ölheizungen einzubauen. In den nächsten Jahren soll der Ausstieg auch im Altbestand Zug um Zug erfolgen. Da trifft es sich gut, dass der Umstieg von Öl auf erneuerbare Heizsysteme noch nie so günstig war wie jetzt!

Raus aus dem Öl - Förderaktion

Mit **Bundes- und Landesförderungen** warten insgesamt **bis zu 10.500 EUR!** In der Regel ist damit rund die Hälfte der Investitionskosten für die neue Heizung gedeckt. So finanziert sich der Umstieg über die Energieeinsparung durch die bessere Heiztechnik und den günstigeren Brennstoff wie von selbst.

Gefördert wird die Umstellung eines fossilen Heizungssystems auf eine **klimafreundliche Heizung**. Das ist in erster Linie der Anschluss an eine hocheffiziente Nah-/Fernwärme. Ist das nicht möglich, wird der Umstieg auf eine Holz-zentralheizung oder eine Wärmepumpe gefördert.

Raus aus dem Öl wird vom **Land NÖ** mit einem Direktzuschuss bis zu 3.000 EUR – max. 20% der Kosten – gefördert. Das Ansuchen auf Landesförderung kann bis 31. Dezember 2022 online gestellt werden.

Auch die **Bundesförderungsaktion** wird fortgesetzt. Gefördert wird der Anschluss an Nah- und Fernwärme sowie der Umstieg auf Holzzentralheizung oder Wärmepumpe. Bis zu 7.500 EUR bzw. max. 50% der förderungsfähigen Kosten, können für den Ersatz eines fossilen Heizsystems durch eine klimafreundliche Technologie im privaten Wohnbau (Ein-/Zweifamilienhaus oder Reihenhaus) abgeholt werden. Einreichen können nur Privatpersonen.

Unabhängige Beratung

Die „**Erneuerbare-Wärme-Coaches**“ der **Energieberatung NÖ** stehen Ihnen bei der Entscheidung kostenlos (bis auf die Wegpauschale von 40 Euro) zur Seite. Sie unterstützen bei der Analyse des Wärmebedarfs direkt vor Ort. Sie erarbeiten eine Empfehlung für ein geeignetes erneuerbares Heizsystem, informieren Sie umfangreich über Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten und die Öltank-entsorgung.



© neu

Eine Initiative der eNu.at



Weitere Informationen finden Sie unter www.energie-noe.at



BTF voestalpine Precision Strip GmbH
Informiert über



SICHERE FEIERTAGE



2 Sekunden
In nur sechs Sekunden...



4 Sekunden
... kann sich ein trockener Christbaum...



6 Sekunden
... mit einer Stichflamme entzünden!



SICHERHEIT
Elektrische Beleuchtung birgt deutlich weniger Gefahren als offene Flammen.



ABSTAND
Aufstellort von Kerzen: Abstand zu Vorhängen, Möbeln etc. beachten. Nicht brennbare Unterlage verwenden.



LÖSCHMITTEL
Halten Sie einen Feuerlöscher, einen Kübel mit Wasser oder eine Löschdecke bereit.



NOTRUF 122
Im Notfall rufen Sie sofort die Feuerwehr: Notruf 122.

Verwendung nur für kommerzielle Feuerwehren zulässig. Alle Rechte vorbehalten.

Plakat online selbst gestalten auf www.feuerwehr.at

FEUERWEHR.AT

Das offizielle Magazin des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes

www.betriebsfeuerwehr-voestalpine.at



Caritas

- Familienberatung
- Männerberatung
- Psychotherapie

- hilft** bei der Bewältigung schwieriger Lebenssituationen
 - unterstützt** Konflikte selbstbestimmt zu lösen
 - begleitet** in Krisensituationen
 - ermöglicht** neue Sichtweisen und Wege der Problemlastung
 - ermutigt** zur Veränderung von belastenden Lebensumständen
 - bietet** die Möglichkeit, sich jemandem anvertrauen zu können und sich auszusprechen
- Unsere Beratungsangebote werden gefördert und aus Spenden mitfinanziert. Ihr freiwilliger Kostenbeitrag hilft, die Angebote zu erhalten.

www.caritas-stpoelten.at



Familienberatung

Wir beraten und unterstützen Familien, Paare und Einzelpersonen, unabhängig von Religion, Nationalität, Alter und sexueller Orientierung.

Wir sind für Sie da, wenn Sie Konflikte als Paar oder in der Familie haben, sich in einer Krise befinden, einsam sind oder Angst haben, Schwierigkeiten mit den Kindern oder am Arbeitsplatz begegnen, bzw. nach Wegen für eine Veränderung suchen.

Gemeinsam formulieren wir Ziele, finden Lösungen und entwickeln realisierbare Veränderungsschritte.

Spezifische Angebote

- Familienberatung bei Gericht**
- Elternberatung vor Scheidung §95 Abs. 1a AußStrG**
- Onlineberatung**
www.caritas-stpoelten.at/onlineberatung

Besuchsbegleitung

Wir bieten Begleitung durch erfahrene Fachkräfte und einen geschützten Raum für den Besuchskontakt von Kindern zu dem zu dem nicht in der Familie lebenden Elternteil angeboten.

Beratungsstellen:

- Amstetten**
fap.amstetten@caritas-stpoelten.at
T 07472 67577
- Gmünd**
fap.gmuend@caritas-stpoelten.at
T 02852 51699
- Horn**
fap.horn@caritas-stpoelten.at
M 0676 83 844 7395
- Krems**
fap.krems@caritas-stpoelten.at
T 02732 7974315
- Lilienfeld**
fap.lilienfeld@caritas-stpoelten.at
T 02762 55703
- Mank**
fap.mank@caritas-stpoelten.at
M 0676 83 844 7387
- Melk**
fap.melk@caritas-stpoelten.at
T 02752 53719
- Scheibbs**
fap.scheibbs@caritas-stpoelten.at
T 07482 4343117
- St. Pölten**
fap.stpoelten@caritas-stpoelten.at
T 02742 353510
- Tulln**
fap.tulln@caritas-stpoelten.at
T 02272 61144
- Waidhofen/Thaya**
fap.waidhofenthaya@caritas-stpoelten.at
T 02842 20230
- Waidhofen/Ybbs**
fap.waidhofenybbs@caritas-stpoelten.at
T 07442 5342023
- Zwettl**
fap.zwettl@caritas-stpoelten.at
T 02822 53971

- Familienberatung
- Männerberatung
- Psychotherapie
- Besuchsbegleitung

Männerberatung

Männer beraten Männer und männliche Jugendliche. Themen können sein: Lebenskrisen, Partnerschaft und Partnerschaft, Vatersein, Trennung, Konflikt, Gewalt, Arbeit, Sexualität, psychische Probleme, Überforderung usw.

Spezifische Angebote

Das Anti-Gewalt-Programm*

Das Anti-Gewalt-Programm unterstützt Männer und Burschen, gewalttätiges Verhalten zu beenden und gewaltfreie Alternativen zu erlernen. Männer arbeiten freiwillig oder nach behördlicher Weisung bzw. Betretungsverbot am Gewaltthema.

Burschenberatung

Ein Angebot für junge Männer ab 14 Jahren, die bei Problemen und Lebensfragen Unterstützung möchten.

* Dieses Projekt wird vom Bundesministerium für Inneres und dem Land Niederösterreich gefördert.

Caritas

- Familienberatung
- Männerberatung
- Psychotherapie



anonym • vertraulich • wirksam

Psychotherapie

Psychotherapie hilft bei psychischen und psychosomatischen Erkrankungen, psychischen Krisen und Verhaltensstörungen.

Wir unterstützen Sie bei der Bewältigung belastender Erfahrungen sowie bei der Entwicklung neuer Sichtweisen. Die psychotherapeutische Behandlung hat das Ziel, bestehende Symptome zu heilen bzw. zu lindern.

Kostenfrei mit ärztlicher Zuweisung
Die Psychotherapie kann mit ärztlicher Zuweisung für Kinder und Jugendliche sowie Männer kostenlos angeboten werden. Für SelbstzahlerInnen betragen die Kosten € 60,- pro Sitzung.

Spezifische Angebote

Psychologische Diagnostik
Wir bieten klinisch-psychologische Diagnostik für Psychotherapie-KlientInnen der Caritas kostenlos an. Selbstfinanzierte klinisch-psychologische Diagnostik auf Anfrage.

www.caritas-stpoelten.at/familienberatung

www.caritas-stpoelten.at/maennerberatung

www.caritas-stpoelten.at/psychotherapie

FÜR EIN UNBESCHWERTES LEBEN: PFLEGE UND BETREUUNG ZUHAUSE

Sie möchten zuhause nach Ihren Vorstellungen leben, benötigen jedoch Unterstützung? Wir helfen!

- Mobile Pflege & Betreuung
- Mobile Physio- & Ergotherapie
- Essen zuhause
- Notruftelefon
- 24-Stunden-Betreuung*
- Beratung (Pflegegeld-Antrag, Erhöhung, Förderungen ...)

Immer für Sie erreichbar

☎ 0676 / 8676

www.no-e-volkshilfe.at



volkshilfe.

Die Angebote werden durch die mildtätige und gemeinnützige SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ oder in Kooperation mit *24-Stunden-Personenbetreuung (PB) GmbH erbracht. © Oktober 2021

DANKE für Ihr Vertrauen!
Frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr!



Skikurse



**Forsteralm (Gafelnz)
Selbstanreise**

Skikindergarten: 22. u. 23.01.2022

Kinderskikurs: 05.02.– 08.02.2022

Skikindergarten: 4 - 7 Jahre

Kurszeit: 09:30 – 11:30

Kosten: 45,-- €

(inkl. Skilehrer)

Anmeldeschluss: 16.1.2022

Kinderkurs: ab Schulanfänger

Kurszeit: 09:00 - 12:30

Kosten: 130,-- €

(inkl. Skipass u. Skilehrer)

Anmeldeschluss: 30.1.2022

**Naturfreundemitgliedschaft
(21,00 €; Versicherung) erforderlich!**

**AKTION: Bei Neuanmeldung bis
20.12.2021 nur 5,25 €)**

**Bezahlung per Überweisung:
IBAN: AT88 2025 6000 0099 0747**



Weitere Infos und Anmeldung bei:

Peter Gasser

0681/81454230 gasser.peter@gmx.at



Individuelle Wandgestaltung – Außergewöhnlich. Hygienisch. Unkompliziert.

Ihre Wände in Badezimmer oder Küche sind nicht mehr der Hit? Zum hundertsten Mal malen, tapezieren oder neu fliesen ist Ihnen zu viel Aufwand und Schmutz? Dann brauchen Sie unbedingt die LIFESTYLEBOARDS Spa von Ihrem Wohnraumprofi Kletecka GmbH.

Die Wandverkleidungen der Zukunft

Fa. Kletecka GmbH bietet Ihnen eine innovative Möglichkeit, um Ihre Wände neu zu erfinden. Sie denken dabei sofort ans lästige Entfernen der Tapeten, Renovierungslärm oder den Dreck beim Abklopfen der alten Fliesen? Keine Sorge! Ihr Experte aus Rosenau verhilft Ihnen mit dem LIFESTYLEBOARD Spa zu Räumen mit dem gewissen Etwas. Bei diesem Produkt bleibt in den meisten Fällen der alte Wandbelag bestehen: die Aluminium-Verbundplatten werden direkt darauf montiert. Wir sprechen hier also von vollkommen neuen Montage- und auch Hygienestandards. Durch die fugenfreie Montage und die widerstandsfähige Schutzschicht auf diesen Paneelen hat Schmutz keine Chance.

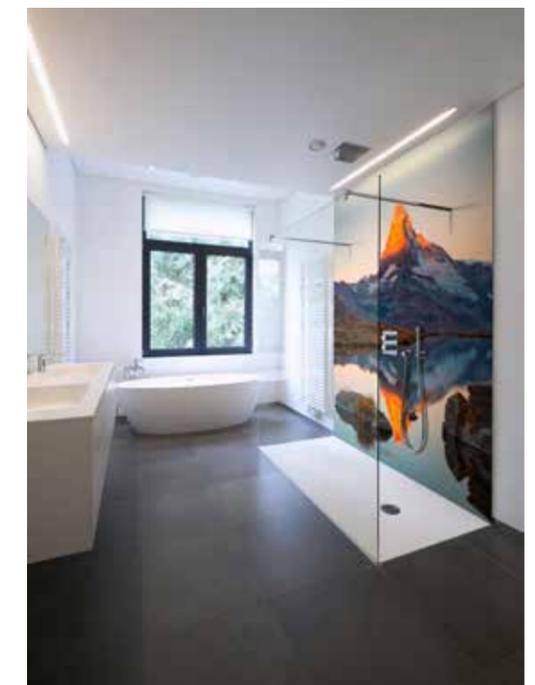
1001 Möglichkeiten des LIFESTYLEBOARDS Spa

Die Dekorauswahl für Ihre individuelle Wandgestaltung ist grenzenlos: Von edlem Holz- und Steindekor über Unifarben bis hin zu Bildmotiven oder einer Kombination davon – Ihrer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Sich unter der Dusche berieseln lassen mit Blick aufs Matterhorn klingt nach einem schönen Traum für Sie? Ihr Badspezialist Fa. Kletecka GmbH macht's zur Wirklichkeit! Bei Motivpaneelen besteht sogar die Möglichkeit, Ihre eigenen Bilder aufzudrucken.

Allroundmaterial Aluminium- Verbundplatten

Zusätzlich können Sie zwischen verschiedensten Oberflächenausführungen wählen: Von geperlt über hochglänzend bis supermatt und sogar antibakteriell. Ihre Küche peppen die LIFESTYLEBOARDS Spa mit einem temperaturbeständigen (80 Grad) Dekor auf. Lieblingsrezepte oder Zitate an Ihrer Küchenwand sind damit keine Wunschvorstellung mehr. Es gibt auch Fliesendekore, die im Vergleich zu echten Fliesen viel leichter zu reinigen und weniger anfällig für Schmutz sind. Sie sehen, die Verbundplatten sind vielversprechend und vielseitig einsetzbar. Rufen Sie jetzt an und vereinbaren Sie Ihren Beratungstermin.

www.kletecka.info



ABLESEN IST JETZT GANZ EINFACH.

SPAREN SIE ZEIT UND NUTZEN SIE DIE VORTEILE.

In unserer Gemeinde bieten wir jetzt die Möglichkeit, die Wasserzähler-Ablesung schnell und komfortabel zu erledigen. „Zählerstand.at“ heißt die digitale Schnittstelle zwischen Bürger, Wasserzähler und Gemeinde. Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben, gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes: über die Website, über den QR-Code oder mit der Post.

Auf www.zaehlerstand.at haben unsere GemeindegängerInnen ein voreingerichtetes Benutzerkonto. Dort können Sie Ihre eigenen Zählerstände und Verbrauchsdaten einsehen. Die Abwicklung der Ablesung ist für Sie kostenlos und Sie helfen uns als Gemeinde Zeit und Kosten zu sparen, weil die Eingabe automatisch erfolgt.

Daher bitten wir Sie, folgende Dinge **NICHT** zu tun: Die Ablesekarte auf die Gemeinde bringen, weitere Vermerke auf der Karte machen, Zählerstand telefonisch oder per E-Mail durchgeben. Wichtig: Kontrollieren Sie dennoch Ihre Daten auf Richtigkeit und halten Sie den **ABGABETERMIN** verbindlich ein, da sonst Ihr Zählerstand geschätzt wird.



DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



ONLINE-EINGABE

WWW.ZAEHLERSTAND.AT

Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf www.zaehlerstand.at ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscode wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

ODER



QR-CODE SCANNEN

AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei www.zaehlerstand.at. Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

ODER



ZUM POSTKASTEN BRINGEN

POST ERFAST DATEN IM SYSTEM

Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an www.zaehlerstand.at.



Auf www.zaehlerstand.at befindet sich Ihr Benutzerkonto, das Ihnen einen Überblick über Ihren Verbrauch gibt.

WWW.ZAEHLERSTAND.AT



EVN



(bezahltes Inserat)

Besuchen Sie uns im EVN Service Center Amstetten!

Wir informieren Sie gerne zu:

- Servicedienstleistungen (Neuanschluss Strom, Gas, Wasser)
- kabelplusMOBILE
- Rechnung, Umzug und Tarifen
- Energieberatung
- Energieeffizienzprodukten
- Dienstleistungen (Photovoltaik, Wärmepumpe, E-Mobilität etc.)
- EVN Bonuswelt
- joulie

Ihr EVN Energieberater freut sich auf Ihren Besuch:

EVN Service Center Amstetten
Waldhofner Straße 103

Öffnungszeiten:

Mo – Di 8:00 – 15:00 Uhr



Wir wünschen allen Sonntagbergerinnen und Sonntagbergern gesegnete Weihnachten sowie viel Glück und vor allem Gesundheit für 2022!

Ihr Bürgermeister Thomas Raidl sowie die Gemeinderäte und die Mitarbeiter der Marktgemeinde Sonntagberg





Veranstaltungsnachlese - Seitenblicke



„Tag der offenen Ateliers“

Die Künstlerin Annemarie Dorrer aus Baichberg sowie der Buchbinder Walter Gstettenhofer aus Böhlerwerk beteiligten sich an den landesweiten Tagen der offenen Ateliers. Gratulation zu den ausgestellten Kunstwerken bzw. der einzigartigen Handwerksarbeit!



Lange Nacht der Museen

Das Militärmuseum Sonntagberg beteiligte sich an der bundesweiten „Langen Nacht der Museen“ und gewährte den Besucherinnen und Besuchern Einblicke auf die zahlreichen Exponate.



Ortsmeisterschaft der Stockschiützen

Am 9. Oktober fand auf der Sportanlage der Stockschiützen in Rosenau die Ortsmeisterschaft statt. Trotz strenger COVID-Auflagen waren 11 Mannschaften am Start. Sieger wurde die Mannschaft „WaHö“ vor „Meine absoluten Favoriten“ und „MC Ripper 2“.



Vortrag „Die Macht des Wortes“

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten im Oktober der Einladung von Sozialreferentin gGR Ulrike Neubauer, bei der Manfred Schauer über sein Buch „Die Macht des Wortes“ referierte.

„Wörter können motivieren, überzeugen, bewegen, beruhigen und vieles andere mehr - Wörter haben Macht! Es kommt auf das richtige Wort im richtigen Moment an!“

Autor Manfred Schauer präsentierte anhand von Beispielen, wie man die bewusste Wortwahl gezielt für seinen persönlichen und beruflichen Erfolg nutzen kann.



Kleintierausstellung unter dem Motto 90 + 1 Jahr

Nach einem Jahr Zwangspause ist es gelungen am 16. und 17. Oktober die Kleintierausstellung in der Festhalle der Gemeinde unter dem Motto 90 + 1 Jahr abzuhalten. Richtig gelesen - 90 + 1 Jahr - der 1. Ybbstaler Kleintierzuchtverein wurde 1930 gegründet und feierte letztes Jahr seinen 90. Geburtstag. Zu sehen waren Kaninchen, Geflügel und Vögel. Außerdem war die Sonderchau der Deutschen Wyandotten und deren Zwerge angeschlossen, einer zunehmend beliebter werdenden Hühnerrasse bei Hobby-Hühnerhalterinnen und Hühnerhaltern.

Der Geburtstag wurde mit einer gelungenen Ausstellung und vielen Ehrengästen gefeiert. Neben dem Hausherrn Bgm. Thomas Raidl waren LAbg. Bgm. Anton Kasser, Bgm. Juliana Günther, LR Gottfried Waldhäusl, NR Edith Mühlberghuber, die Präsidentin des NÖ LVB Elisabeth Wallner, SPÖ Parteivorsitzender Helmut Novak jun. und Pater Vitus Weichselbaumer unter den Ehren-

gästen. Zur Erinnerung wurde den Ehrengästen eine „Jubiläumsumhr des Kleintierzuchtvereins“ überreicht.

Die Mittelschule Sonntagberg und das Schulzentrum Gleiß waren wieder eingeladen, sich mit einem Aufsatz- und Zeichenwettbewerb zu beteiligen. Im Zuge der Eröffnung wurden den Gewinnerinnen und Gewinnern die Preise überreicht.

Der Vorstand des Kleintierzuchtvereins bedankte sich bei den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit bei den Vorbereitungsarbeiten und bei den vielen Besucherinnen und Besuchern sowie der Marktgemeinde Sonntagberg für die Unterstützung.





Aus unseren Schulen und Kindergärten

Laternenfeste in unseren Kindergärten



Kindergarten Sonntagberg

Heuer feierten die Kinder vom Kindergarten Sonntagberg ein schönes, besinnliches Martinsfest in der Kirche. Pater Franz führte den Laternenumzug an und segnete die Kinder und den selbstgebackenen Lebkuchen, den sich alle bei der anschließenden Festjause schmecken ließen.



Kindergarten Böhlerwerk

Obwohl dieses Jahr aufgrund von Corona leider das gemeinsame Feiern mit den Eltern nicht möglich war, tat dies einem wunderschönen und stimmungsvollen Laternenfest im Gruppenverband keinen Abbruch. Dieses besondere Erlebnis wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.



Kindergarten Rosenau

Am 11. November feierten die Kinder des KG Rosenau das traditionelle Laternenfest – aus gegebenem Anlass wurde das Fest gruppenweise gestaltet und so durften die Kinder einen erlebnisreichen Vormittag erleben. Zu Martins Ehren wurden Lieder gesungen, mit Laternen getanzt und eine gemeinsame Kipferl-Jause genossen. Das absolute Highlight des Tages war die Geschichte vom „Kleinen Maulwurf und die Sterne“, die im dunklen Bewegungsraum in Form eines Bilderbuchkinos erzählt wurde.



Yoga löst auch in der VS Rosenau große Begeisterung aus

Auf die Hopsi Hopperstunden freuen sich die Kinder jedes Mal sehr. Es ist schön, dass im heurigen Schuljahr schon viele Hopsi Hopperstunden stattgefunden haben.



Etwas ganz Besonderes sind die Yogastunden mit Angelika. Die Kinder sind wirklich mit großer Begeisterung dabei und üben und erlernen viele Yoga-Kunststücke. Aber auch den eigenen Körper zu spüren und wie gut es tut, ruhig zu werden, erfahren die Kinder unter professioneller Anleitung von Trainerin Angelika Steinbach-Ditsch. Ein großes Danke an alle ASKÖ-Mitarbeiterinnen! Alle hoffen sehr, dass es nach dem Lockdown wieder weitergehen wird und freuen sich jetzt schon sehr darauf!





Halloween

Zum Herbst gehört natürlich das beliebte Halloweenfest, welches mittlerweile ein fester Bestandteil in der Schulischen Nachmittagsbetreuung ist. Auch Kürbisse wurden wieder geschnitzt. Die Feier startete mit dem gemeinsamen Schminken und Zubereiten eines Mittagessens und endete mit einer coolen Schnitzeljagd unter dem Motto: „Gruselrätsel auf dem Monsterball.“



News aus der Schulischen Nachmittagsbetreuung

Der Herbst

Die ersten zwei Schulmonate waren geprägt von verschiedenen Freizeitaktivitäten. Neben dem Basteln, Freitagskochen und Ausflügen lieben es die Kinder, die Freizeit an der frischen Luft im Schulgarten zu verbringen, wo es seit Oktober die Möglichkeit zum Bewegen auf Mustern mit der Aufschrift „Wir lieben Bewegung“ gibt. Aber auch bei verschiedenen Lauf- und Ballspielen haben die Kinder die Möglichkeit, sich auszutoben.



Besinnliche Adventzeit

In der Adventzeit genießen die Kinder die vorweihnachtliche Atmosphäre und verkürzen sich die Zeit mit dem Basteln von Adventkränzen, Weihnachtsgeschenken und Weihnachtsschmuck. Mit dem Weihnachtsschmuck wurde gleich der gemeinsame Weihnachtsbaum der MS und VS Rosenau vor dem Schulhaus geschmückt.



Neue Geschicklichkeitsparcours in den Schulen

In den Volksschulen Rosenau und Böhlerwerk steht Bewegung hoch im Kurs und liegt allen sehr am Herzen. Sofern es das Wetter zulässt wird jede Pause genutzt, um den Kindern Bewegung in der frischen Luft zu ermöglichen.

Seit kurzem gibt es in jedem der beiden Schulhöfe bzw. vor der Schule einen Bewegungsparcours, den die Kinder unaufgefordert benutzen können. Es ist eine große Freude zuzusehen, mit welcher Begeisterung die neuen Anregungen ausprobiert und freudig genutzt werden.

Ein herzlicher Dank gilt Frau Manuela Durst für diese tolle Idee und ihr Engagement, das es möglich gemacht hat, dass die Schablonen von St. Valentin ausgeborgt werden konnten. Ein großes Dankeschön auch dem Bauhof-Team der Gemeinde, das die Schablonen geholt und den Parcours „aufgemalt“ hat.



Selbstgemachte Bratäpfel schmecken am besten

Die Kinder der 2. Klasse der VS Böhlerwerk haben im Rahmen des Sachunterrichts köstliche Bratäpfel zubereitet. Es wurde genau besprochen welche Zutaten dafür benötigt werden und dann durfte jedes Kind seinen eigenen Bratapfel zubereiten. Den wunderbaren Duft der Bratäpfel konnte man im gesamten Schulhaus riechen. Sie schmeckten ausgezeichnet!



Barocktag in St. Pölten

Den letzten Schultag vor den Herbstferien verbrachte die 4. Klasse der Mittelschule Sonntagberg in der Landeshauptstadt St. Pölten, denn es stand der erste Barocktag im Rahmen des Geschichteunterrichtes auf dem Programm.

Erste Station war das Wohn- und Sterbehaus von Jakob Prandtauer. Hier wurde ein

Überblick über sein Leben und Schaffen gegeben. Weiter ging es in das Diözesanmuseum und zum Workshop „Barock und Kirche“. Eine sehr interessante Führung durch Dom und Bistumsgebäude, das ja ursprünglich ein Augustiner Chorherrenstift war, brachte den Schülerinnen und Schülern anhand praktischer und beeindruckender Beispiele den Barockstil näher. Auch der Bischofsgruft stattete die Klasse einen Besuch ab. Im Museum wurde das Thema Reliquien besprochen. Hier begegnete man auch der Hl. Felicitas, die anlässlich einer Ausstellung von der Sonntagberger Basilika für kurze Zeit ins Museum übersiedelt war. Dass Reliquien beispielsweise auch im Islam verehrt werden, erfuhren die Kinder ebenfalls.

Den dritten Teil des Tages verbrachte die Klasse schließlich in der Stadt selbst, wo anhand einiger Bauten das weltliche Barock besprochen und erklärt wurde.



Weihnachtskarten – ganz persönlich

Heuer gab es an der Mittelschule Sonntagberg bereits im Oktober im Fach Bildnerische Erziehung einen weihnachtlichen Arbeitsauftrag. Grund dafür war ein schulinterner Zeichenwettbewerb. Die Schülerinnen und Schüler aller Klassen erhielten als Auftrag, ein A4-Blatt im Querformat weihnachtlich zu gestalten. Natürlich wurde sehr fleißig und kreativ gearbeitet, es wurden Linoldrucke erstellt, Weihnachtswichtel und Tannenbäume mit Aquarellfarben gestaltet, Schneemänner kreativ in Szene gesetzt und manche Schülerinnen und Schüler versuchten sich auch im Handlettering.

In jeder Klasse wurde ein Gewinnerbild gekürt, der Sieger oder die Siegerin erhielten als Anerkennung einen Gutschein von der Firma Pagro im Wert von € 10,-. Das Tolle an dieser Aktion ist, dass die Vorlagen der Klassensieger bei der Partnerfirma Queiser

in Amstetten in Druck gingen und als ganz persönliche Weihnachtspost der MS Sonntagberg erscheinen.

Die Schülerinnen und Schüler können diese Karten an der Schule erwerben. Auch Direktor Holzfeind wird seine alljährliche Weihnachtspost heuer auf diesen tollen, ganz persönlich gestalteten Karten, versenden.



Wir geben Bienen eine Heimat

Das fabelhafte Bienenprojekt der Mittelschule Sonntagberg „Alles Biene“ startet heuer bereits in die 6. Runde. Bald werden sich die fleißigen Honiglieferanten in ihre wohlverdiente Winterruhe verabschieden, daher wurde im Herbst der letzte schöne Tag der Woche genutzt, um bei den Bienenstöcken nach dem Rechten zu sehen und sich bei den Bienen vorzustellen.

Ganz nach dem Motto „Wir geben Bienen eine Heimat“ fühlt sich der Bienenstock bei den Schülern sichtlich rundum wohl, denn es gab in all den Jahren noch nie einen Schwarm, bei dem sich das Volk teilen wollte. Die Zeit der Winterruhe wird inzwischen von den Bienenforschern und Jungimkern der 2. Klasse genutzt, um die Gerätschaften für die nächste Saison zu bauen und sich dem theoretischen Studium der Biene zu widmen. Auch in den kommenden Gemeindezeitungen werden Sie regelmäßig über Neuigkeiten vom Bienenstand der Mittelschule informiert.

Alle freuen sich schon jetzt wieder auf eine reichliche Honigernte in der kleinen Schulimkerei.



Wuffzack Workshop in der Privatvolksschule Gleiß

„Tierschutz macht Schule“ – auch in Gleiß! Aus diesem Grund gab es für die Kinder der 3. und 4. Klasse einen informativen Workshop rund um den Hund. Hundekommunikation, Verhalten, Signale richtig verstehen und vieles mehr waren die Hauptthemen. Es sind lauter „Wuffzacks“ in der PVS Gleiß, das heißt, die Kinder wissen viel über das beliebte Haustier.

Es machte großen Spaß und alle freuen sich, wenn Klassenhund Lotti wieder zu Besuch kommt. Dann kann das neue Wissen gleich in der Praxis angewendet werden.





PMS Gleiß ist Tages-sieger bei Karriere-Clubbing in Waidhofen

Im September besuchten die Klassen 3 A und 3 B der Privaten Mittelschule Gleiß, wie jedes Jahr, das Karriere-Clubbing in Waidhofen an der Ybbs und nahmen beim Gewinnspiel der Firma „voestalpine Böhler Profil GmbH“ teil. Aufgabe war es, eine Rollen-Richtmaschine zusammenzubauen. Die Schüler Simon Hölzl und Tobias Pilsinger haben dies in einer fabelhaften Zeit geschafft! Beide bekamen zur Belohnung einen Gutschein zu einer Betriebsführung samt Jause mit Dr. Devrim Caliskanoglu. Beide freuen sich schon riesig darauf. Die Schulleitung gratulierte den Jungs und wünscht ihnen für die Betriebsbesichtigung alles Gute!



Ausflug zu Lämmchen

Im November machte die 1. Klasse der Privatvolksschule Gleiß einen Ausflug zu Familie Auer (Rotte Doppel) und besuchte ihre Lämmchen. Gleich zu Beginn wurden die Kinder von einem der 60 Lämmchen begrüßt. Die Schüler konnten zu den Lämmchen in den Stall, durften sie streicheln, mit ihnen kuscheln,... Ein Lamm lief sogar mit den Kindern frei herum, das machte allen großen Spaß. Die Burschen waren von den großen Traktoren sehr beeindruckt und durften sogar einmal probesitzen. Danke an Familie Auer für den wunderschönen Vormittag!



Langer Tag des Sports in der PMS Gleiß

Im Rahmen der Initiative #comebackstronger fand in der Privaten Mittelschule Gleiß erstmals der „Lange Tag des Sports“ statt. Gemeinsam mit dem ASKÖ wurden den Jugendlichen diverse Sportangebote direkt am Schulstandort angeboten.

Direktor Mag. Gottfried Bieringer-Hinterbuchinger berichtet, dass solche Kooperationen von Schule und Sportverein die Schülerinnen und Schüler zu mehr körperlicher Betätigung auch außerhalb der Schule animieren. Durch das niederschwellige Sportangebot direkt an der Schule entsteht eine Win-win-Situation für Schule, Kinder und Vereine. Die Sportvereine, welche sich mit der Schule vernetzen, können so zu einem kraftvollen Comeback von Bewegung und Sport in den österreichischen Familien beitragen. Die Corona-Pandemie hat die österreichische Sportlandschaft vor große Herausforderungen gestellt. Der beeinträchtigte Zugang zu gemeinsamer Bewegung hat zu einer verringerten sportlichen Aktivität der Jugendlichen geführt. Das Sportlehrerteam der PMS Gleiß will dem entgegen treten und eine gestärkte Rückkehr in den außerschulischen Sport so gut wie möglich unterstützen und kündigt weitere Aktivitäten in Kooperation mit dem ASKÖ an. Ganz nach dem Motto: „Come back stronger!“



„Natur im Garten“-Plakette für die PMS Gleiß

Der Schulgarten der Mittelschule Gleiß wurde jetzt offiziell als Naturgarten ausgezeichnet. Die vom Land Niederösterreich initiierte „Natur im Garten“-Bewegung setzt sich dafür ein, dass in den Gärten absolut keine Pestizide, kein Torf und keine chemisch-synthetischen Dünger verwendet werden. Weitere Kriterien für einen naturnahen Garten sind z. B.: Komposthaufen, Nützlingsunterkünfte, Blühhecken, Blumenwiese, usw. Als ÖKOLOG-Schule sind alle sehr stolz auf die „Natur im Garten“-Plakette. Sie ist ein weiterer Beweis für zahlreiche Bemühungen um eine intakte und saubere Umwelt.

Aktuelles aus dem Musikschulverband Region Sonntagberg



Kunst ist cool

Neue Kunstfächer an der Musikschule

Man kann vor Fantasie sprühen, gerne in andere Rollen schlüpfen, mit Bildern begeistern oder einzigartige Produkte und Objekte schaffen. Interessen und Talente sind so vielfältig wie die Menschen selbst. Talente entfalten sich aber nur, wenn sich jemand darum bemüht, sie zu entfalten. Das neue Angebot an den Musik- und Kunstschulen bietet hierfür einen Anreiz und zusätzliche Möglichkeiten.

Mit dem Schuljahr 2021/22 werden im Rahmen einer Initiative des Landes Niederösterreich die Musikschulen der Modellregion „Westliches Mostviertel“ um Hauptfachkurse in den bildenden und darstellenden Künsten sowie Medienkünsten erweitert.

Alle Informationen zur neuen Kunstschule finden Sie unter www.msv-regionsonntagberg.at



Was ist los im Musikschulverband Region Sonntagberg – Standort Böhlerwerk?

„Hallo, hallo ich bin und du bist auch. Hallo, hallo wir sind alle ...“
(Lied von Ruth Schneidewind)

Mit diesem Begrüßungslied starten sieben Kinder und Marion Wallner, ihre elementare Musikpädagogin, jeden Montag ihre Musikstunde in der Bibliothek der Volksschule Böhlerwerk. Danach wird ein jahreszeitlich angepasstes Stundenthema mit Bildern, Musik und/oder Materialien vorgestellt und schon wird gemeinsam Musik mit allen Sinnen erlebt.

Ein kleiner Einblick, was seit September schon alles gemacht wurde:

Viel gesungen, Lieder mit Instrumenten gestaltet, eine Trommelstunde, wir haben uns zu Musik unterschiedlich bewegt, ein Dschungelfest mit verschiedenen Instrumenten gefeiert, mit Tüchern getanzt, eine Kastanienstunde, einen „Phantasie-Herbstspaziergang“ erlebt und mit vielen unterschiedlichen Instrumenten musiziert.

Die Vielfältigkeit der Musik findet man auch in der Natur, sowie in der Kreativität und in den Ideen der Kinder. Marion Wallner ist es besonders wichtig, genau diese Kreativität zu fördern. Die Kinder sollen eine gute Basis für eine lebendige musikalische Zukunft erhalten.

Elementares Musizieren (EMP), so heißt dieses Angebot der Musikschule, welches 4 bis 5-jährige Kinder bei Marion Wallner besuchen können. Ebenso unterrichtet sie Kinder im Fach Blockflöte.

Aber nicht nur Elementares Musizieren findet in Böhlerwerk statt, sondern auch viele andere Kinder werden vor Ort auf den verschiedensten Instrumenten unterrichtet:



Ellena Kirchweiger und Lisa Waininger (Klarinette) im Unterricht bei MA Hubert Kerschbaumer.



Peter Durstberger, Waldhorn bei Mag. Peter Putzer.



Florian Schauer, Anna Großalber und Caroline Grurl, Tenorhorn und Tuba bei Manuel Schachinger.



Michaela Fangmeyer wird von Mag. Elisabeth Wagner auf der Querflöte unterrichtet.



Wenn sich ihr Kind für Musik begeistert und ein Instrument erlernen möchte, dann besuchen sie uns gerne in der Musikschule oder auch auf unserer Homepage.

www.msv-regionsonntagberg.at

Kundmachungen - Verlautbarungen - Amtliche Mitteilungen

Abfuhrtermine 2022 Sonntagberg



Gemeinde Dienstleistungsverband
Region Amstetten
für Umweltschutz und Abgaben

RESTABFALL	BIOABFALL	ALTPAPIER	GELBER SACK
			
Donnerstag, 27. 01. 2022	Mittwoch, 05. 01. 2022	Dienstag, 04. 01. 2022	
Donnerstag, 24. 02. 2022	Mittwoch, 19. 01. 2022		Donnerstag, 03. 02. 2022
Donnerstag, 24. 03. 2022	Mittwoch, 02. 02. 2022	Dienstag, 01. 03. 2022	Donnerstag, 17. 03. 2022
Donnerstag, 21. 04. 2022	Mittwoch, 16. 02. 2022		Donnerstag, 28. 04. 2022
Donnerstag, 19. 05. 2022	Mittwoch, 02. 03. 2022	Dienstag, 26. 04. 2022	Donnerstag, 09. 06. 2022
Mittwoch, 15. 06. 2022	Mittwoch, 16. 03. 2022	Dienstag, 21. 06. 2022	Donnerstag, 21. 07. 2022
Donnerstag, 14. 07. 2022	Mittwoch, 30. 03. 2022		Donnerstag, 01. 09. 2022
Donnerstag, 11. 08. 2022	Mittwoch, 13. 04. 2022	Mittwoch, 17. 08. 2022	Donnerstag, 13. 10. 2022
Donnerstag, 08. 09. 2022	Mittwoch, 27. 04. 2022		Donnerstag, 24. 11. 2022
Donnerstag, 06. 10. 2022	Mittwoch, 11. 05. 2022	Mittwoch, 31. 08. 2022	
Donnerstag, 03. 11. 2022	Mittwoch, 25. 05. 2022	Mittwoch, 14. 09. 2022	
Donnerstag, 01. 12. 2022	Mittwoch, 08. 06. 2022	Mittwoch, 28. 09. 2022	
Donnerstag, 29. 12. 2022	Mittwoch, 22. 06. 2022	Mittwoch, 12. 10. 2022	
	Mittwoch, 06. 07. 2022	Dienstag, 11. 10. 2022	
	Mittwoch, 20. 07. 2022	Montag, 05. 12. 2022	
	Mittwoch, 03. 08. 2022		
	Mittwoch, 17. 08. 2022		
	Mittwoch, 31. 08. 2022		
	Mittwoch, 14. 09. 2022		
	Mittwoch, 28. 09. 2022		
	Mittwoch, 12. 10. 2022		
	Donnerstag, 27. 10. 2022		
	Mittwoch, 09. 11. 2022		
	Mittwoch, 23. 11. 2022		
	Mittwoch, 07. 12. 2022		
	Mittwoch, 21. 12. 2022		

MÜLLBEHÄLTER AM ABFUHRTAG AB 5 UHR ZUR ENTLERUNG BEREITSTELLEN!



www.gda.gv.at

Sperrmüll und Altstoffe

- ASZ Hilm, Waidhofer Straße 2b, 3332 Hilm:
Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr
- ASZ Amstetten West, Heide, 3361 Aschbach:
Montag 09:00 – 12:00 Uhr (28.03. – 24.10.)
Dienstag 14:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr
>> letzte Einfahrt jeweils 15 min vor Betriebsende <<

3. Abholung vom Haus: 1x jährlich Fixtermin, detaillierte Informationen in der Gemeindezeitung

Problemstoffe

- ASZ Hilm, Waidhofer Straße 2b, 3332 Hilm:
Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr
- ASZ Amstetten West, Heide, 3361 Aschbach:
Montag 09:00 – 12:00 Uhr (28.03. – 24.10.)
Dienstag 14:00 – 19:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr
>> letzte Einfahrt jeweils 15 min vor Betriebsende <<



Seniorenurlaub der Marktgemeinde Sonntagberg 2022



08. bis 15. Juni 2022

Reiseziel: **Hoteldorf Erlebniswelt Stocker in Rohrmoos, Schladming**

Das Hoteldorf Erlebniswelt Stocker liegt in der Schladming-Dachstein Region in der Steiermark. Im Sommer eingebettet in den Schladminger Tauern – auf dem schönen Hochplateau von Rohrmoos – mit Blick auf Schladming, in die Bergwelt der Schladminger Tauern und in das Dachstein Massiv.

Atemberaubende Wasserfälle, romantische Seen, gemütliche Wanderungen und erlebnisreiche Ausflüge genießen Sie unbeschwert und frei in der Bergwelt der Niederen Tauern.

Das 4* Hotel Stocker hält für Sie eine Vielzahl an ansprechenden Zimmern bereit. Steirischer Charme trifft in den Hotelzimmern auf gehobenen Komfort. Viel Holz, vor allem Zirbe, erhöht das Wohlfühl- und Erholungserlebnis. Die Zimmer lassen keine Wünsche offen und bieten für alle Bedürfnisse ausreichend Raum. Ob Entspannung oder Aktivurlaub - hier fühlen Sie sich wohl. Bushaltestelle in Hotelnähe.

Inkludierte Leistungen:

- ✓ 7x Verwöhnhalbpension im 4-Sterne Hotel Erlebniswelt
- ✓ 1x Willkommensmenü mit Vorspeisen- und Salatbuffet
- ✓ 5x Wahlmenü mit Vorspeisen- und Salatbuffet
- ✓ 1x Knappenessen in unserer urigen Knappental
- ✓ Schuhplattlerabend jeden Mittwoch
- ✓ Biergarten mit Musikunterhaltung (1x in der Woche – je nach Witterung)
- ✓ Schwimmbad, Flauschiger Bademantel für den Aufenthalt
- ✓ Sky Sauna, Finnische Sauna, Kräutersauna
- ✓ Infinity Pool mit Panoramablick
- ✓ Kostenloser WLAN Zugang
- ✓ Ortstaxe
- ✓ Buchungsgebühr
- ✓ Sommercard = gratis auf die Berge inklusive Dachstein, Planai, Hochwurzen usw.
- ✓ Sommercard = gratis Eintritt wie Schloss Trautenfels, Stift Admont und vieles mehr
- ✓ Sommercard = gratis Wanderbus
- ✓ Bustransfer Rohrmoos und retour wird von der Gemeinde Sonntagberg übernommen

*In Kooperation mit Steinbauer Reisen
habe ich mich wieder bemüht, ein
attraktives Angebot für Sie zusammen
zu stellen.
Ich hoffe, damit wieder Ihren
Bedürfnissen entsprechen zu können
und freue mich auf viele Anmeldungen
zum Seniorenurlaub 2022.
gGR Ulrike Neubauer
Sozialreferentin*

Preis: **€ 575,-** pro Person/Woche – Halbpension

Einzelzimmerzuschlag: EUR 140,- (pro Woche)

Storno-/Reiseversicherung im DZ EUR 42,-

Storno-/Reiseversicherung im EZ EUR 47,-

} freiwillig

**➔ ANMELDUNG bis spätestens Montag, 10. Jänner 2022,
mit dem rückseitigen Anmeldeformular!**



Seniorenurlaub der Marktgemeinde Sonntagberg 2022



ANMELDUNG

Seniorenurlaub 2022

1 Woche in Rohrmoos, Schladming
 ****Hoteldorf Erlebniswelt Stocker
 von 08. bis 15. Juni 2022

Familienname: _____
 Vorname: _____
 Anschrift: _____
 Tel. _____
 Geb.dat.: _____

Einzelzimmer: pro Person € 715,--
 Doppelzimmer: pro Person € 575,-- im Zimmer mit: _____

Preis inkl. Halbpension laut Ausschreibung.

Ich nehme zur Kenntnis, dass angemeldete Urlaubswünsche berücksichtigt werden, jedoch notwendige Änderungen möglich sein können.

Datum

Unterschrift

Anmeldung bis spätestens **10. Jänner 2022** am Gemeindeamt (bei Alexander Holzfeind) abgeben.

Sozialreferat der Marktgemeinde Sonntagberg

ÖFFNUNGSZEITEN AM GEMEINDEAMT

Wir sind immer bemüht, für Sie da zu sein.
 Daher möchten wir die Parteienverkehrszeiten in Erinnerung rufen:

Gemeindeamt:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag zusätzlich von 13:00 bis 18:30 Uhr

Sprechtag Bürgermeister Thomas Raidl:

Montag von 8:00 bis 10:00 Uhr
 Freitag von 11:00 bis 12:30 Uhr

Um telefonische Voranmeldung wird gebeten!

Weitere Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich!



WIR SUCHEN...

... für aushilfsweise Tätigkeiten in verschiedenen Dienststellen Mitarbeiter/in auf geringfügiger Basis.

Bei Interesse melden Sie sich am Gemeindeamt unter **07448 / 2290** bzw. schicken Sie Ihre Bewerbung mit **Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis und Dienst- bzw. Abschlusszeugnissen** an:

Marktgemeinde Sonntagberg
 Waidhofnerstraße 20
 3332 Rosenau



Kostenlose Rechtsauskunft in Sonntagberg

Die Rechtsanwaltskanzlei Juracka – vertreten durch Frau Dr. Vanessa Pöttinger-Semm aus Hilm – bietet einmal im Monat kostenlose Rechtsberatung an.

Die Beratungstermine für 2022 sind:

26. Jänner	27. Juli
23. Februar	31. August
30. März	28. September
27. April	19. Oktober
25. Mai	30. November
29. Juni	21. Dezember



jeweils von 9 – 11 Uhr im Sitzungssaal – Gemeindeamt Rosenau
 Waidhofnerstraße 20, 3332 Rosenau



KOBV – Sprechtagstermine

Auch 2022 werden die Sprechtage des KOBV (Behindertenverband) für Wien, NÖ und Bgld. in gewohnter Weise mit ReferentInnen der Sozialrechtsabteilung bzw. FunktionärInnen des Verbandes besetzt und bieten dadurch Menschen mit Behinderung die Möglichkeit, sich über sämtliche sozialrechtliche Belange zu informieren. Diese Einrichtung ist zu einer äußerst wichtigen Serviceleistung für Menschen mit Behinderung geworden.

Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ.
 Wiener Straße 55
 3300 Amstetten

4. und 18. Jänner
1. und 15. Februar
1. und 15. März
5. und 19. April

jeweils von 9-12 Uhr

Wichtig: Aufgrund der aktuellen Situation mit COVID-19 sind persönliche Beratungen derzeit NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01/4061586-47 und unter Verwendung eines Mund-Nasenschutzes möglich!

KOBV
 Der Behindertenverband
 Wir bewegen

Informationen aus dem Gemeinderat und Diverses

Siedlung Gerstlöd

Nach Fertigstellung der Asphaltierungsarbeiten in der Siedlung Gerstlöd genehmigte der Gemeinderat in der November-sitzung die Installierung einer Leitschiene in einem besonderen Gefahrenbereich sowie die pflanzliche Nebengestaltung im Siedlungsbereich.



Freibad Böhrerwerk wieder im Besitz der Gemeinde

Vor 20 Jahren ging das Freibad im Rahmen eines ‚Sale and Lease Back-Transfers‘ in das Eigentum einer Leasinggesellschaft über. Nun wurde die Liegenschaft wieder rückgekauft. Die dafür notwendigen EUR 169.193,97 wurden bereits im Laufe der Jahre mit den Leasingraten seitens der Gemeinde angespart. Seit 01.12.2021 befindet sich nun das Freibad wieder im alleinigen Eigentum der Gemeinde!



Sanierungsmaßnahmen nach Unwettern bei den Gemeindestraßen

Nach den Unwetterereignissen vom Juli sind viele Schäden auch im Bereich der Güterwege und Gemeindestraßen aufgetreten. Ein Teil wurde bereits saniert, ein anderer Teil wird im Frühjahr folgen. Um die Finanzierung und das Ansuchen zur Unterstützung aus dem Katastrophenfonds durchführen zu können, genehmigte der Gemeinderat die notwendigen Mittel für die Schadensbehebung in der Höhe von voraussichtlich EUR 240.000,-.



Die Schäden im Bereich Wildbäche und Rutschungen werden die Gemeinde zusätzlich mit ca. EUR 450.000,- belasten.

Abwasserprojekt und Güterwegsaniegerung in Windberg

Um eine wirtschaftliche Anschlussmöglichkeit beim Abwasser für zwei Bauparzellen gewährleisten zu können, wurden die Bauarbeiten für die Ableitung über ein Gemeindegrundstück (Klosterwiese) an die Firma Schneckenreither zum Gesamtpreis von EUR 40.955,52 netto vergeben.

Der bestehende Güterweg Windberg soll in mehreren Bauabschnitten saniert werden. Die erste Etappe (ca. 250 Meter) vom Bereich Windberg 13 bis Windbergstraße 11 wurde an die Firma PORR zum Gesamtpreis von EUR 43.371,02 vergeben.



Glasfaser – erste Liegenschaften werden bereits angeschlossen

Die ersten Liegenschaften im Ausbaugebiet erhielten bereits von der NÖGIG die Information und das technische Paket für die Durchführung eines Anschlusses an das Glasfasernetz. Wir freuen uns, dass damit ein nächster Schritt zur zeitgemäßen Infrastruktur in unserer Gemeinde erreicht werden konnte! Im heurigen Jahr wurden ca. 66(!) Kilometer Zubringerleitungen für das Glasfasernetz im Gemeindegebiet verlegt.



Eine besondere Leistung, welche jedoch auch zu Behinderungen im Straßennetz sorgt(e). Die asphalttechnischen Feinarbeiten werden nächstes Jahr erfolgen.

Danke an alle betroffenen Sonntagbergerinnen und Sonntagberger für ihr Verständnis!



Termine nächste öffentliche Gemeinderatssitzungen:

- 21. Februar
- 25. April

jeweils um 18 Uhr
im großen Sitzungssaal der
Marktgemeinde

Zuhörerinnen und Zuhörer sind
herzlich willkommen!



Verfügbare Baugrundstücke

Rosenau/Sonntagberg – Kindergartenweg

Baugrund (800 m²) in sonniger Lage mit Blick auf den Sonntagberg in Rosenau/S. zu verkaufen, Wasser- und Kanalanschluss an der Grundstücksgrenze sowie Anbindung an das öffentliche Gut (Gemeindestraße) gegeben, nähere Informationen unter Tel. 0676/5989563 (Andreas Höllner)

Wohntraum Hilm am Fuße des Sonntagbergs



Wohnfläche 117m²





Wer, wie, was?

DAHOME ist ein Zusammenschluss aus drei renommierten Firmen, die es sich zum Ziel gesetzt haben, in Bruckbach 7 Einfamilienhäuser zu errichten. Hirtenlehner Bau, Gramser Baumanagement und PAS Marketing – sind DAHOME! 3 Firmen mit 3 unterschiedlichen Kompetenzen und der selben Leidenschaft. Die Vision der Unternehmer ist es, von der Planung bis zum Einzug alles aus einer Hand anzubieten und dem Kunden über nur einen Ansprechpartner den Weg zum Haus Traum so einfach wie möglich zu gestalten. Qualität, leistbare Preise und Nachhaltigkeit stehen dabei an erster Stelle.



Die Einfamilienhäuser mit einer Wohnnutzfläche von 157 m² und einer Grundfläche von 760 m² sollen Mitte nächsten Jahres fertig sein und es gibt bereits hohes Interesse.

Bei Interesse finden sie mehr Informationen auf www.dahome.at

Bundesministerium Inneres
Bundeskriminalamt



Betrug gegen ältere Personen

Während der klassische Enkel- bzw. Nefentrick rückläufig ist, kommt es derzeit vermehrt zu Betrugs- handlungen, die unter den Schlagworten „Falsche Polizisten“ und „Kautionsbetrug“ bekannt sind.



Die Anruferin oder der Anrufer gibt sich als Polizeibeamtin oder -beamter (vereinzelt auch als Staatsanwältin/ Staatsanwalt oder Richter/Richterin) aus und erklärt dem späteren Opfer, dass es in seiner Nähe zu einem Raubüberfall oder Einbruch gekommen sei. Eine Täterin oder ein Täter konnte festgenommen werden, bei ihr/ihm wurde eine Liste gefunden, auf der unter anderem auch der Name und die Adresse des späteren Opfers vermerkt sind.



Die Anruferin oder der Anrufer gibt sich als Polizeibeamtin oder -beamter aus und gibt an, dass ein Familienmitglied einen Verkehrsunfall verursacht habe und sich in Haft befände. Eine Entlassung aus der Haft sei nur gegen Zahlung einer Kaution möglich. Die Abholung des Geldes erfolge ebenfalls durch eine Polizeibeamtin oder einen Polizeibeamten in Zivil.



Die Anruferin oder der Anrufer gibt sich als Ärztin bzw. Arzt aus, ein Familienmitglied befände sich auf Grund einer schweren Erkrankung (in letzter Zeit auch COVID 19) in Spitalsbehandlung, für die notwendigen Medikamente wäre jedoch ein hoher, meistens fünfstelliger Geldbetrag erforderlich

Tipps für das sichere Verhalten:

- Die Polizei verlangt am Telefon nie die Herausgabe von Bargeld oder Wertgegenständen.
- Seien Sie vorsichtig, wenn ein Anrufer Sie nach Wertgegenständen, Bargeld oder Ihrem Kontoguthaben fragt! Beenden Sie in diesem Fall sofort das Gespräch!
- Für einen Anruf bei der Polizei nie die Rückruffunktion verwenden, sondern immer die Telefonnummer der **Polizei 133** eintippen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.gemeinsam.sicher.at

Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team



Bäume, Sträucher, Hecken auf öffentlichem Gut

Bitte schneiden Sie Sträucher, Stauden und Bäume, die an eine öffentliche Straße angrenzen, so weit zurück, dass sie auch bei Schneedruck nicht in den Straßenkörper hineinreichen. Generell sollte immer beachtet werden, dass auf Siedlungsstraßen stets zwei Fahrstreifen (5,2 m) frei zu bleiben haben, um das ungehinderte Befahren zu gewährleisten. Vor allem Einsatzfahrzeugen, Müllabfuhr und Schneeräumfahrzeugen ist eine problemlose Zufahrt zu ermöglichen! Auf Umkehrplätzen darf nicht geparkt werden!

Christbaumentsorgung

Es gibt seitens der Marktgemeinde Sonntagberg wieder das Angebot, Ihre Christbäume gratis zu entsorgen. Stellen Sie diese bitte bis **spätestens**

Montag, 17. Jänner 2022

zu den **Altstoffsammelinseln (Glas- bzw. Metallcontainer)** in der Gemeinde.



Winterdienst

Angesichts der fortschreitenden Jahreszeit müssen wir damit rechnen, dass der Winterdienst aktuell wird. **Die Bevölkerung wird dringend ersucht, nach größeren Neuschneemengen – die den Einsatz einer Schneeräumung auf den Gemeindestraßen erfordern – die Autos so zu parken, dass eine ungehinderte Schneeräumung durch den Gemeindegemeinschaftsschneepflug möglich ist.**

Weiters wird gebeten, die bei Grundstückseinfahrten, Hauseingängen etc. bei der händischen Schneeräumung anfallenden Schneemengen nicht auf die bereits gesäuberte Straßenfläche zu „entsorgen“, da dies zu gefährlichen Glatteis-situationen führen kann. Wir ersuchen Sie zu bedenken, dass der Schneepflug aufgrund der Größe des Gemeindegebietes – auch bei sofortigem Einsatz – nicht überall zugleich sein kann und bitten Sie somit um Verständnis, dass es einige Zeit dauern kann, bis auch Ihre Liegenschaft von den Schneemengen befreit wird. Weiters weisen wir darauf hin, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den eigenen Dächern aus Sicherheitsgründen zu entfernen sind.

In diesem Zusammenhang wird auch auf die gültigen Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung verwiesen:

Gem. § 93 Abs 1 StVO haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Bitte diese Fläche auch nicht reparieren!

Seitens der Marktgemeinde Sonntagberg wird weiters darauf hingewiesen, dass die Schneeräumung in den **Ortsteilen Böhlwerk, Bruckbach, Rosenau, Gleiß u. Hilm** im Auftrag der Gemeinde vom **Maschinenring Service NÖ** durchgeführt wird. Falls es diesbezüglich Probleme gibt, wird um Kontaktnahme mit Herrn **Thomas Günther** unter **059060 384 20** bzw. **0664 38 77 643** ersucht.

Vorrangig werden natürlich Hauptverkehrsstraßen, Schulwege u. Kindergartengebiete bzw. Strecken mit entsprechendem Gefälle winterdienstlich betreut!

Um Verständnis wird gebeten!





Jubiläumsehrungen

Wir gratulieren:

80. Geburtstag

MADERTHANER Franz, Rosenau
 FELLINGER Otto, Böhlerwerk
 KOCI Helga, Bruckbach
 BRANDSTETTER Gertrude, Böhlerwerk
 ÜBELLACKER Engelbert, Rotte Doppel
 HAIDER Zaezilia, Rotte Nöchling
 HÖRLESBERGER Franz, Rosenau
 KUTERNA Alois Reinhard, Böhlerwerk
 LANGENREITHER Johann, Ort Baichberg

85. Geburtstag

ETZELSDORFER Alfred, Rosenau
 SCHOLZ Elfriede, Böhlerwerk
 KOJEDER Theresia, Rotte Baichberg
 FREIBERGER Günter, Rosenau
 BEYER Walter, Rosenau

90. Geburtstag

SCHODERBÖCK Berta, Rosenau

Goldene Hochzeit

SCHAFFER Gerda und Heinrich, Bruckbach
 WEIGL Theresia und Karl, Sonntagberg
 WAGNER Rosa und ÖKR Anton, Rotte Baichberg

Diamantene Hochzeit

REDELSTEINER Johanna und Gottfried, Gleiß
 REISINGER Anneliese und Josef, Rosenau
 AIGNER Hannelore und Ferdinand, Böhlerwerk

NÖ Ehrungsgesetz

Laut § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind Land und NÖ Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu veröffentlichen, sofern sich die Personen nicht schriftlich dagegen ausgesprochen haben. Wir bitten Sie, falls Sie keine Veröffentlichung von der Geburt Ihres Kindes, Hochzeiten, Hochzeitsjubiläen oder dem Todesfall wünschen, dies schriftlich am Gemeindeamt Sonntagberg bekannt zu geben.

Wir bitten um Verständnis, dass persönliche Gratulationen seitens der Gemeinde aufgrund der Corona-Situation zum jetzigen Zeitpunkt nicht stattfinden können!

Terminvorschau

Termine zu den Feiertagen:

- 24. Dezember** 14:00 Uhr Kinderkrippenfeier Pfarrkirche Böhlerwerk
- 16:00 Uhr Kindermette Pfarrkirche Böhlerwerk
- 16:00 Uhr Kindermette Pfarrkirche Kematen
- 22:00 Uhr Christmette Klosterkirche Gleiß
- 22:00 Uhr Christmette Pfarrkirche Böhlerwerk
- 24:00 Uhr Christmette Basilika Sonntagberg
- 31. Dezember** 15:30 Uhr Jahresschlussgottesdienst Klosterkirche Gleiß
- 31. Dezember** 14:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst Basilika Sonntagberg
- 31. Dezember** 16:00 Uhr Jahresdankgottesdienst Pfarrkirche Böhlerwerk

Mögliche Änderungen aufgrund der COVID-Situation bitte beachten!

Pfarrkirche Böhlerwerk

Hochamt am Weihnachtsfesttag

25. Dezember 2021

9 Uhr

Joseph Haydn:

Missa brevis Sancti Joannis de Deo in B-Dur
 genannt „Kleine Orgelmesse“

für Sopransolo, Chor, Streicher und konzertierende Orgel

Joseph Schnabel:

Transeamus usque Bethlehem

für Chor, Streicher und Orgel

Johann Nepomuk Rainprechter:

Schlaf wohl, du Himmelsknabe du

für Sopran- und Altsolo, Streicher und Orgel

Gesänge aus dem Gotteslob

Mitwirkende:

Julia Heigl – Sopran
 Doris Pfleger – Alt
 Manfred Schörghuber – Tenor
 Reinhard Günther – Bass
 Ulla Obereigner / Claudia Aigner – Violinen
 Paul Jurkovics – Kontrabass
 Max Gottschlich – Orgel
 Leitung – Anton Steingruber



Allerheiligen

In den Gottesdiensten unserer Pfarren sowie bei den traditionellen Friedhofsgängen wurde zu Allerheiligen das Andenken an die verstorbenen Verwandten, Bekannten und Opfer der Gewalt besonders gepflegt. Abordnungen von Feuerwehr, KOBV sowie die Musikkapellen unserer Gemeinde waren bei den Gedenkveranstaltungen in Gleiß und Böhlerwerk präsent. In seiner Ansprache betonte Bgm. Thomas Raidl die Wichtigkeit von Toleranz, Dialog und gut funktionierender Demokratie.

In stiller Trauer gedenken wir unserer Verstorbenen...

- | | |
|------------------------|----------------------|
| Maski Walter Otmar | Zitzenbacher Herbert |
| Kühhaas Johanna | Haselsteiner Antonia |
| Gassner Franz | Moshammer Norbert |
| Pfaffenbichler Gertrud | Merkinger Elisabeth |
| Maresch Helmut | Mühlwanger Anna |
| Käferbeck Gertrude | Aigner Anna |
| Fösl Kunigunde | Ries Karl |
| Stöckl Margarete Anna | Aigner Melanie |

Margarete Stöckl

Am 11. November verstarb Frau Margarete Stöckl im 69. Lebensjahr. Sie war von 1995 bis 2000 Mitglied des Sonntagberger Gemeinderates. Wir werden Margarete Stöckl immer in ehrender Erinnerung behalten!



Ärzte-Wochenenddienst Böhlerwerk, Waidhofen a. d. Ybbs:

- | | | |
|--------------|---|-------------|
| 01.-02. Jän. | Dr. Herbert GUSCHLBAUER | 07442/53156 |
| 06. Jän. | Gruppenpraxis Dr. GATTRINGER, Dr. REINGRUBER, Dr. SCHMID OG | 07442/53891 |
| 08. Jän. | Dr. Petra SCHREY | 07442/52425 |
| 15.-16. Jän. | Dr. Reinhard BAUER | 07442/62135 |
| 22.-23. Jän. | Gruppenpraxis Dr. GATTRINGER, Dr. REINGRUBER, Dr. SCHMID OG | 07442/53891 |
| 29.-30. Jän. | Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL | 07442/52933 |
| 05.-06. Feb. | Dr. Herbert GUSCHLBAUER | 07442/53156 |
| 12.-13. Feb. | Gruppenpraxis Dr. GATTRINGER, Dr. REINGRUBER, Dr. SCHMID OG | 07442/53891 |
| 19. Feb. | Dr. Petra SCHREY | 07442/52425 |
| 26.-27. Feb. | Dr. Reinhard BAUER | 07442/62135 |
| 05.-06. Mär. | Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL | 07442/52933 |
| 12. Mär. | Dr. Petra SCHREY | 07442/52425 |
| 19.-20. Mär. | Dr. Reinhard BAUER | 07442/62135 |
| 26.-27. Mär. | Gruppenpraxis Dr. GATTRINGER, Dr. REINGRUBER, Dr. SCHMID OG | 07442/53891 |

Ärzte-Wochenenddienst Rosenau:

- | | | |
|--------------|----------------------------|-------------|
| 01.-02. Jän. | Dr. Gerhard MAYRHOFER | 07448/2500 |
| 06. Jän. | Dr. Bernhard ZÖCHMANN | 07475/59003 |
| 08.-09. Jän. | Dr. Bernhard ZÖCHMANN | 07475/59003 |
| 15.-16. Jän. | Dr. Christian HINTERDORFER | 07448/59955 |
| 22.-23. Jän. | Dr. Manfred TROLL | 07448/2322 |
| 29.-30. Jän. | Dr. Gerhard MAYRHOFER | 07448/2500 |
| 05.-06. Feb. | Dr. Bernhard ZÖCHMANN | 07475/59003 |
| 12.-13. Feb. | Dr. Manfred TROLL | 07448/2322 |
| 19.-20. Feb. | Dr. Christian HINTERDORFER | 07448/59955 |
| 26.-27. Feb. | Dr. Gerhard MAYRHOFER | 07448/2500 |
| 05.-06. Mär. | Dr. Bernhard ZÖCHMANN | 07475/59003 |
| 12.-13. Mär. | Dr. Christian HINTERDORFER | 07448/59955 |
| 19.-20. Mär. | Dr. Manfred TROLL | 07448/2322 |
| 26.-27. Mär. | Dr. Gerhard MAYRHOFER | 07448/2500 |

Apotheken-Bereitschaft:

- | | | |
|--------------|----------------------------|-------------|
| 01.-02. Jän. | Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“ | 07442-52574 |
| 06. Jän. | Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“ | 07442-52574 |
| 08.-09. Jän. | Waidhofen/Y. – Eurospar | 07442-55589 |
| 15.-16. Jän. | Rosenau | 07448-2525 |
| 22.-23. Jän. | Waidhofen/Y. – Eurospar | 07442-55589 |
| 29.-30. Jän. | Waidhofen/Y. – Eurospar | 07442-55589 |
| 05.-06. Feb. | Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“ | 07442-52574 |
| 12.-13. Feb. | Rosenau | 07448-2525 |
| 19.-20. Feb. | Waidhofen/Y. – Eurospar | 07442-55589 |
| 26.-27. Feb. | Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“ | 07442-52574 |
| 05.-06. Mär. | Waidhofen/Y. – Eurospar | 07442-55589 |
| 12.-13. Mär. | Rosenau | 07448-2525 |
| 19.-20. Mär. | Waidhofen/Y. „Zum Einhorn“ | 07442-52574 |
| 26.-27. Mär. | Waidhofen/Y. – Eurospar | 07442-55589 |

Ärzte und Apotheken:

Die aktuellen Wochenend-Dienste unserer praktischen Ärzte können Sie auch unter www.arztnoe.at abfragen!



Apothekennotruf 1455

Die Apotheken in Österreich bieten eine Notruf-Nummer an. Unter der Kurznummer **1455** erhalten AnruferInnen rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung.

Rufnummern der Sozialen Dienste

Seitens der Marktgemeinde Sonntagberg dürfen wir die Rufnummern der regionalen Sozial- und Pflegedienste in Erinnerung rufen:

Caritas, Kematen/Ybbs, 07448/20020 oder 0676/83844229, bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at

Hilfswerk Aschbach, 05 9249-50410, pflge-aschbach@noe.hilfswerk.at

Volkshilfe Sonntagberg, 0676/870029907, hannes.eblinger@gmx.at

Auch unser Mitarbeiter Alexander Holzfeind (Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg) steht als Ansprechpartner für soziale Dienste und Pflegeangelegenheiten zur Verfügung: 07448/2290-15 oder holzfeind@sonntagberg.gv.at.

Psychotherapie

Mag.^a Johanna Knoll
Systematische Familientherapie
Zusatz: Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie
3332 Sonntagberg, Rotte Wühr 4
0650 500 73 05
johanna.knoll@gmx.at

BÜRGERSERVICE-EINRICHTUNGEN

in unserer Gemeinde:

Gemeindeamt:

Montag bis Freitag von 08:00–12:00 Uhr
 Dienstag zusätzlich von 13:00–18:30 Uhr

Gemeinde-Hotline

Für Notfälle im Bereich Wasser und Kanal und sonstige unaufschiebbare Tätigkeiten, welche in das Aufgabengebiet der Gemeinde fallen, wurde eine eigene Hotline der Gemeinde eingerichtet. Diese ist an Wochenenden, Feiertagen bzw. wochentags außerhalb der Dienstzeit (15–06 Uhr) unter **0664 / 212 90 85** erreichbar.

Sämtliche Altstoffsammelzentren im Bezirk Amstetten können zur Müllabgabe verwendet werden.

ASZ Hilms: Dienstag von 15:00–18:00 Uhr (außer Feiertage)

Das nächstgelegene Altstoffsammelzentrum befindet sich in Aschbach (Kreisverkehr Wirtschaftspark).

ASZ Amstetten West

in Aschbach: Dienstag von 14:00–19:00 Uhr
 Donnerstag von 14:00–19:00 Uhr

Telefonisch sind wir unter 07448/2290-0 für Ihre Anliegen erreichbar, auch via E-Mail können Sie uns kontaktieren (gemeinde@sonntagberg.gv.at).

	Abteilung	DW	E-Mail-Adresse/Tel. Nr.
Bgm. Thomas Raidl		16	raidl@sonntagberg.gv.at
Vzbgm. Heide Maria Polsterer		16	polstererheidi@gmail.com
Johann Eblinger	Amtsleiter, Bauamt	31	eblinger@sonntagberg.gv.at
Martina Hinterleitner	Meldeamt, Bürgerservice	11	hinterleitner@sonntagberg.gv.at
Frederick Friesenegger	Meldeamt, Bürgerservice	12	friesenegger@sonntagberg.gv.at
Alexander Holzfeind	Sozial- und Standesamt	15	holzfeind@sonntagberg.gv.at
Petra Hagelmüller	Personalwesen, Lohnverrechnung	17	hagelmuller@sonntagberg.gv.at
Andreas Höllerer	Kassenverwaltung	20	hoellerer@sonntagberg.gv.at
Harald Hönig	Bauamt, Abgabnamt	21	hoenig@sonntagberg.gv.at
Ferdinand Unterbuchsachner	Kassenverwaltung	26	ubs@sonntagberg.gv.at
Rene Huber	Bauamt, Kassenverwaltung	25	huber@sonntagberg.gv.at
Reinhard Schossmann-Gartner	Wasserwerk	24	schossmann@sonntagberg.gv.at
			0664 / 96 44 846
Markus Stöckl	Bauhof		0664 / 96 44 850

Die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Sonntagberg sind unter folgenden Handynummern für Sie erreichbar:

Bgm. Thomas Raidl	0664 / 96 44 855	Vzbgm. Heide Maria Polsterer	0676 / 939 19 74
Amtsleiter Johann Eblinger	0664 / 96 44 840	Wasserwerk-Bereitschaft	0664 / 212 90 85
Gemeindearchiv	0664 / 96 44 841	Direktion VS Rosenau u.	0664 / 96 44 856
Böhlerzentrum	0664 / 96 44 848	Böhlerwerk	
Schulische Nachmittagsbetreuung	0664 / 85 15 490	Bauhof	0664 / 96 44 850
		Festhalle Rosenau	0664 / 96 44 857

Impressum/Kontakt:

Marktgemeinde Sonntagberg
 Waidhofner Strasse 20
 3332 Rosenau

Tel. 07448 2290-0
 gemeinde@sonntagberg.gv.at
 www.sonntagberg.gv.at